

Kössener



Heimatblatt

und amtliche Mitteilungen der Gemeinde Dezember 2008, 37. Jahrgang, Nr. 2

Liebe Kössenerinnen und Kössener, geschätzte Leser des Heimatblattes!

Das Jahresende ist immer wieder Grund, um Rückschau zu halten. Wichtiger ist sicherlich der Blick in die Zukunft – wie wird es weitergehen? Wie wirkt sich die internationale Finanzkrise auf unser Dorf, auf die weitere Entwicklung des Fremdenverkehrs aus? Das sind auf jeden Falle wichtige Fragen, ich

Die Zeit vergeht im Flug – jedoch wenn man wissen will, wie es in der Zukunft weitergehen soll, muss man auch die Vergangenheit kennen. Ich erlaube mir daher, die wichtigsten Vorhaben der letzten zehn Jahre aufzuzählen, die für die Entwicklung der Gemeinde von wesentlicher Bedeutung sind:

- Errichtung des Kabinengebäudes am Sportplatz
- Sanierung der Schulküche in der Hauptschule und kontinuierlicher Fenstertausch und Fassadendämmung
- Gründung des Sozial- und Gesundheitssprengels, eine heute nicht mehr wegzudenkende Einrichtung für die ganze Bevölkerung



werde jedoch hier nicht die richtigen Antworten präsentieren können. Vielmehr erlaube ich mir in dieser Ausgabe, etwas umfangreicher in der Vergangenheit zu „kramen“, denn mit dem Haushaltsvoranschlag 2009, der am 18. Dezember 2008 im Gemeinderat beschlossen wurde, liegt nun der 10. (!) Bugetvorschlag seit meiner Funktion als Bürgermeister vor!

- Erneuerung der Seemühler Brücke
- Errichtung des Radweges Kirchdorf-Kössen
- Kanalbauarbeiten in Durchen und Leitwang mit Erneuerung der Zufahrt Leitwang
- Erlassung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes
- Ankauf eines Tanklöschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Kössen
- Neubau Mosertalweg

- Wegbaumaßnahmen Am See (Riepl-Nothegg-Eßbaum)
- Wasserversorgung Ortsteil Loferberg
- Benefizkonzert in der Grenzlandhalle mit José Carreras
- Anschluss der Gemeindegebäude an die Biomasse-Heizanlage der Energie Kössen
- Erweiterung des Kanalnetzes nach Gundharting, Bichlach und Hochau mit

diversen Brückenneubauten und teilweiser Erneuerung der Wasserleitung sowie Neuerrichtung der Auffahrt Bichlach

- Renovierung der Pfarrkirche, des Pfarrhofes und der Wallfahrtskirche Klobenstein
- Ausbau der Ortsdurchfahrt in Kranzach mit Gehweg und Busbuchten und Erneuerung der Wasserleitung in Kranzach
- Neubau der Staffenbrücke in Holzbauweise
- Verbesserung der Wasserversorgung mit Druckerhöhung Hütte/Thurnbichl
- Abbiegespur Bichlach
- Kreisverkehr Grenzlandhalle
- Komplette Sanierung des Gemeindehauses
- Genussregion „Kaiserwinkl Heumilchkäse“ mit Besuch von Lebensminister DI Josef Pröll
- Hochwasserschutzbau betreffend Klärwerk Kössen
- Einrichtung eines Jugendraumes und Bereitstellung eines einfachen Skaterparks für die Kössener Jugend
- Neubau Zufahrt Embachbauer
- Abbruch des historischen Metzgerwirtes und Errichtung des zentralen Parkplatzes durch die Raiffeisenbank Kössen-Schwendt.

Dies sind nur die wichtigsten Investitionen der letzten zehn Jahre – viele kleinere Anschaffungen wie diverse Erneuerungen in den Schulen, Kindergarten und Bauhof können hier nicht alle erwähnt werden.

Neben diesen erfreulichen Entwicklungen sind in diesem Zeitraum als traurige Anlässe der plötzliche Tod unseres Ehrenbürgers Landesrat Fritz Astl im Jahre 2000 sowie die Hochwasserkatastrophe am 12. August 2002 zu erwähnen.

Die Hochwasserschutzbauten werden uns in den nächsten Jahren sehr beschäftigen, um die Sicherheit der Bewohner im Talboden von Kössen für die Zukunft zu gewährleisten.

Wie bereits in der letzten Ausgabe des Heimatblattes berichtet, laufen die Planungen für die Errichtung der Turnhalle für die Hauptschule und Polytechnische Schule auf Hochtouren; mit dem Bau wird im 2. Quartal 2009 begonnen.

Dies ist sicherlich eine sehr positive Bilanz, auf die ganz Kössen stolz sein kann. Und trotzdem werden die Zeiten nicht einfacher und es müssen alle Anstrengungen unternommen werden, um die Herausforderungen, die auf uns zukommen, zu meistern.

Wie eingangs erwähnt, wird die weiterhin positive Entwicklung des Fremdenverkehrs davon abhängen, wie

schnell sich die Wirtschaft von der internationalen Finanzkrise erholt bzw. wie gravierend diese auf uns zurückfällt. Ich bin nach der derzeitigen Einschätzung sicher und zuversichtlich, dass mit eiserner Sparsamkeit die kommenden Investitionen ohne größere zusätzliche Verschuldung der Gemeinde zu bewältigen sein werden. Über die genaueren Zeitabläufe und Kosten der Vorhaben Turnhalle und Polytechnische Schule werde ich in der nächsten Zeit gesondert berichten.

Für die kommenden Weihnachtsfeiertage wünsche ich allen Kössenerinnen und Kössenern sowie unseren Freunden und Gästen eine schöne Zeit und für das Jahr 2009 allen beste Gesundheit.

Der Bürgermeister:

Stefan Mühlberger
Stefan Mühlberger

Kössen knüpft Kontakte nach Polen

Nach mehrmaliger Einladung fuhr eine kleine Abordnung der Gemeinde Kössen nach Cieskow in Polen/Niederschlesien. Die Fahrt ging über Dresden und Breslau und nach ca. 10 Stunden erreichten wir unser Ziel. Bei einem Abendessen wurden wir von der Gemeinde Cieskow offi-

ziell empfangen und herzlich begrüßt.

In zwei Tagen zeigten uns die Gemeindeverantwortlichen mit Bürgermeister und Gemeindebediensteten die Gegend und die landschaftlich herrlichen Seen um Milic. Vor der Heimfahrt am dritten Tag gab es noch eine Führung

durch die schöne Stadt Breslau.

Die Gemeinde Cieskow ist an einer touristischen Entwicklung sehr interessiert und es wurden viele Fragen zu den Abläufen unserer Tourismuswirtschaft gestellt.

Auf jeden Fall fuhren wir mit sehr vielen Eindrücken nach Hause und waren sehr ange- tan von der Gastfreundschaft und Großzügigkeit der Vertretung der Gemeinde Cieskow.

Die österreichische Honorarkonsulin Mag. Jolanta Charzewska-Miller hat sich die Zeit genommen und uns zwei

Tage in Polen begleitet.

Da in Polen, besonders in Niederschlesien, der Tourismus eine sehr geringe Rolle spielt, war es der dringende Wunsch, dass im kommenden Sommer die Vertretung aus Cieskow im Kaiserwinkel die touristischen Gegebenheiten studieren kann und auf Einladung der Gemeinde Kössen wird es zu einem Gegenbesuch kommen.

Für die Bemühungen, uns die Gegend um Cieskow näherzubringen, möchten wir uns sehr herzlich bei den Gastgebern in Polen bedanken.

Vorhaben im Jahre 2009 – die wichtigsten einmaligen Ausgaben im Haushaltsvoranschlag

	€
Kleinlöschfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr	140.000
Kindergarten Außenfassade-Renovierung	33.000
Kostenbeitrag Asphaltierung Draxlweg–Bichlach	42.000
Wegverlegung Lippenbauer	40.000
Bauhof Kössen und Kläranlage Kössen	
Sanierung Fassade	33.000
Verlustanalyse Wasserversorgung und Digitalisierung	40.900
Kanalnetz – Digitaler Leitungskataster	80.000
Investitionsanteil an den Abwasserverband	89.300
Sanierung „Auwirtslacke“ Projektierungskosten	40.000
Turnhalle Bauabschnitt 2009 (Leasingfinanzierung)	3.000.000

Die Gesamtsumme aller einmaligen Ausgaben beläuft sich auf rd. 1.240.000 € (ohne Kosten der Turnhalle) und das entspricht einem Wert von rd. 17 Mio. ATS. Damit kann die Finanzlage der Gemeinde als noch sehr gesund bezeichnet werden und es ist zu hoffen, dass diese durch eine gute Wirtschaftslage weiterhin so bleibt.



Von links: Zbigniew Mroczek (Deutschlehrer am Gynasium, Dolmetscher), Rafal Ozga, Thomas Wjocich (beide Gemeinde Cieskow), Rudolf Waldner und Hans Foidl, Zdzislaw Zalezny (Gemeinderat-Vorsitzender), Michael Schwentner, Ignacy Miecznikowski (Bürgermeister von Cieskow), Stefan Mühlberger, Zdzislaw Musial (Gemeindesekretär) und Malgorzata (Margerita) Wojciechowska (war bereits zweimal in Kössen als Pflegerin bei Maridl Oppacher).



Neuer Traktor

Nach rund 12 Jahren wurde der New Holland Traktor durch einen FENDT 312 VARIO ersetzt. Das Vorführgerät hat 125 PS und ist noch zeitgerecht für die Wintersaison geliefert worden. Somit steht dem Winterdienst nichts im Wege.

Liste der Bauansuchen

2. Halbjahr 2008

- Aicher Annemarie, Hütte 13: Errichtung von Sonnenkollektoren über der bestehenden Werkstätte
- Dürnberger Klaus, Leitweg 8: Errichtung eines Geräte-lagerhauses
- Brunner Herbert, Postweg 13: Neubau eines Nebengebäudes für eine Hack-schnitzheizung
- Dagn Georg, Thurnbichl 53: Errichtung eines Neben-gebäudes für Lagerung von Holzhackgut
- Mauracher Regina u. Ale-xandra, Steinbruchweg 10: Errichtung eines Garten-häuschens
- Thaler Herta, Kaltenbach 25: Errichtung einer vor-wiegend offenen Holzüber-dachung
- MPreis Warenvertriebs GmbH, Lendgasse 2: Ab-bruch des bestehenden Wohn- und Geschäftshau-ses
- MPreis Warenvertriebs GmbH, Lendgasse 2: Ab-bruch des bestehenden Nebengebäudes (Remise bzw. Garage)
- MPreis Warenvertriebs GmbH, Schwendter Str. 1: Abbruch des bestehenden Wohnhauses mit Garage
- MPreis Warenvertriebs GmbH, Lendgasse 6: Ab-bruch des bestehenden Nebengebäudes (ehem. Waschküche)
- MPreis Warenvertriebs GmbH, Lendgasse 6: Ab-bruch des bestehenden Wohnhauses und des Nebengebäudes
- De Romedis Mario, Leit-wang 2a: Errichtung eines Gartenhäuschens
- Buchwald Hannelore, Hüt-te 46: Abbruch des über-dachten PKW-Abstellplat-zes und Anbau eines Wohn- und Arbeitsraumes und eines Carports an das bestehende Wohnhaus
- Christian Mühlberger Ho-telbetriebs-GmbH, Moser-bergweg 60: Errichtung von Zubauten im 1. und 2. Obergeschoß des beste-henden Hotelgebäudes (Vergrößerung der Gäste-zimmer) und div. Umbauten
- Harald Bichler, Außerka-pelle 28: Umbauten beim bestehenden Wohnhaus und Anbau eines überdach-ten Autoabstellplatzes
- Außerlechner Peter, Thurn-bichl 39: Errichtung einer freistehenden Solaranlage
- Windbichler Josef, Blaik 8: Einbau eines Fensters im Dachgeschoß des beste-henden Bauernhauses „Vorderblaik“
- Leitner Martin, Waidach 44: Abbruch des bestehen- den Wohnhauses „Kletten-häusl“ und der Nebenge-bäude
- Loferer Andreas, Mooslenz 59: Neubau eines Einfami-lienwohnhauses mit Dop-pelgarage
- Haunholter Josef, Lendgas-se 3: Anbau an die beste-hende KFZ-Werkstatt (Um-schließung des ostseitigen Flugdaches)
- Münsterer Walter, Kran-zach 20: Errichtung einer Sportanlage (Fußballplatz)
- Schlechter Johann, Außer- kapelle 35: Errichtung ei-nes überdachten Autoab-stellplatzes und eines Frei-sitzes
- Lechthaler Christine u. Schwarzl René, Pöllweg 10: Errichtung eines Gartenge-rätehäuschens
- Resnitschek Josef, Hager-straße 8: Errichtung einer überdachten Holzlager-stätte
- ArCus Projektentwicklung und Bauträger, Klobenstei-ner Straße 15: Neubau eines Mehrfamilienwohn-hauses mit fünf Wohnun-gen
- SPAR Österreichische Wa-renhandels-AG, Postweg 12: Neubau eines Ge-schäftsgebäudes (SPAR Lebensmittelmarkt mit Ne-benräumen und Bistro-Café) und Errichtung von KFZ-Stellplätzen
- Hermann Petra, Alleestraße 1a: Einbau eines Fensters im hinteren Bereich des Fri-sörsalons Haarlekin
- Kronbichler Georg, Am See 15, 6344 Walchsee: Ab-bruch der abgebrannten Teile des Bauernhauses Lip-pen und Neubau des Wirt-schaftsgebäudes und Sa-nierung des Wohnteils
- Gemeinde Kössen: Errich-tung einer Werbeeinrich-tung (Plakatierungstafel der Gemeinde Kössen)
- Maurberger Robert, Erlau-straße 13: Anbau einer Holzhütte an den beste-henden Geräteabstellraum
- Leitner Wolfgang, Kohl-bachweg 17a: Aufstellung eines Containers als Gerä-telager
- Leitner Heike, Mitterfeld 2: Umbau des bestehenden Wohnhauses und Anbau eines Gerätehäuschens an die bestehende Garage
- Golfclub Kössen-Reit im Winkl, Moserbergweg 67: Errichtung einer Überda-chung der Abschlagplätze
- Kaserer Hans Peter, Wai-dach 22: Anbau eines über-dachten, offenen Autoab-stellplatzes und Errichtung eines freistehenden, über-dachten Autoabstellplatzes
- Lechthaler Alexandra, Au-ßerkapelle 23: Anbau eines überdachten Autoabstell-platzes
- Fröschl Bau AG & Co. KG, Schwendter Straße 18: Er-richtung eines Personal- und Steuercontainers für den Betrieb einer Beton-mischanlage
- Dr. Biringner Günther, Kalkau 3: Errichtung eines Garten-pavillons
- Dagn Christian, Bichlach 66a: Anbau eines Rauch-fanges
- Schwentner Erika, Matthi-as u. Anna Maria, Mühl-bergweg 34: Errichtung eines Gartenhauses mit an-gebautem Lagerraum
- Fahringer Josef, Fritzing 2: Neubau eines überdachten Brennholzlagers (Flugdach)
- Kramer Georg, Waidach 41: Neubau einer Remise für landwirtschaftliche Geräte
- Fahringer Michael, Schmiedberg 4: Errichtung eines offenen, überdachten Autoabstellplatzes
- Scharnagl Stanislaus, Leit-weg 16: Anbau einer Woh-nung an das bestehende Wohnhaus
- Flarer Oswald u. Elisabeth, Dorf 47: Neubau eines Wohnhauses mit Tiefgara-ge und Verbindungsstrakt (Stiegenhaus) zur beste-henden Pension
- Leitner Martin, Waidach 44: Neubau eines Einfami-lienwohnhauses mit Ne-bengebäude für Garage und Lager
- Kaserer Hans Peter, Wai-dach 22: Anbau eines Spei-sesaales mit Unterkelle- rung an das bestehende Hotelgebäude
- Röm.-kath. Pfarrkirche z. d. Hll. Petrus u. Paulus, Dorf 8: Errichtung einer Holz- und Gerätelagerhütte
- Windbichler Maria Elisa-beth, Alleestraße 83: Um-bau des bestehenden Le-bensmittelgeschäftes zu einer Wohnung und Errich-tung einer Einfriedung.

6344 Kössen und nicht 6345 Kössen ...

... so lautet derzeit die korrekte Adressierung für einen in den Bereichen Kranzsch, Ried, Durchein, Sonnfeld, Joseftal, Auweide, Habersau und Am See beheimateten Kössener Bewohner. Die unterschiedliche Postleitzahl führt häufig zu Irritationen bei der Postzustellung, sodass Briefe oft erst verspätet zugestellt werden können. Durch den Verlauf der Bezirksgrenze zwischen Walchsee und den oben genannten Fraktionen erhalten die Bewohner in diesen Bereichen Postwurfsendungen und Lokalzeitungen aus Kössen bzw. aus dem Bezirk Kitzbühel nicht und ihnen entgehen dadurch oft wertvolle und wichtige Informationen. Da darüber bereits seit Jahren

von den betroffenen Bewohnern Beschwerden eingehen, wird demnächst im Gemeinderat der Beschluss über eine einheitliche Postleitzahl als Grundlage für ein Umstellungsansuchen bei der österreichischen Post AG gefasst werden.

Wir möchten darauf hinweisen, dass allfällige im Zuge der neuen Postleitzahl entstehenden Kosten wie Anpassungen der Stempel, Briefpapier usw. nicht von der Gemeinde Kössen übernommen werden können. Sollten dagegen Einwände bestehen, wird um eine kurze schriftliche Stellungnahme per Post oder e-mail amtsleitung@koessen.tirol.gv.at gebeten.

Grenzlandhalle Kössen



Die Grenzlandhalle Kössen gilt bereits seit ihrer feierlichen Einweihung am 14. Juni 1970 als ideales Zentrum für alle kulturellen und gesellschaftlichen Veranstaltungen in unserer Region und als Heimstätte für die Aktivitäten der zahlreichen örtlichen Vereine und Körperschaften. Als eine der bedeutendsten Veranstaltungen in der Geschichte der Grenzlandhalle darf sicherlich das Konzert mit dem spanischen Starrenor José Carreras im Sommer 2002 bezeichnet werden.

Auch José Carreras, der im Laufe seiner Karriere bereits weltweit in den namhaftesten Metropolen seine Konzerte gab, zeigte sich neben der hervorragenden Akustik der Grenzlandhalle auch von dem gediegenen Ambiente beeindruckt. Sicherlich wurde dieses Großereignis zum Anlass genommen, die Grenzlandhalle in einem „neuen Kleid“ erstrahlen zu lassen und so wurde mit finanzieller Unterstützung der öffentlichen Institutionen (Land, Gemeinde, TVB und Raiffeisenbank)

die Grenzlandhalle im Innen- und Eingangsbereich einer Generalsanierung unterworfen. Auch in den Folgejahren konnten dank großzügiger Unterstützung der öffentlichen Hand erhebliche Investitionen, wie Sanierung der WC-Anlagen, Verkleidung Westfassade usw. fortgesetzt werden. Die Aufbaugenossenschaft Grenzlandhalle Kössen unter ihrem Obmann Richard Dax und die Pächter Zeller/Steiner werden weiterhin alles in ihrem Rahmen Stehende unternehmen, um zur Erhaltung und Belebung der Grenzlandhalle beizutragen. Dabei möchte ich auch

die örtlichen Vereine ersuchen, nach Möglichkeit wieder vermehrt ihre Veranstaltungen in der Grenzlandhalle abzuhalten und uns evtl. Anregungen zur bestmöglichen Nutzung der Grenzlandhalle einzubringen.

In diesem Sinne möchte ich mich bei allen Gönnern der Grenzlandhalle für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung in jeglicher Hinsicht bedanken und schöne Weihnachten und ein gesundes und friedliches Neues Jahr wünschen.

*Der Obmann:
Richard Dax e.h.*

Ausstellung: „Auf den Spuren früherer Achental-Bewohner“

Großes Interesse fand die dreitägige Ausstellung „Auf den Spuren früherer Achental-Bewohner“, veranstaltet vom Kulturreferat der Gemeinde Kössen, in Zusammenarbeit mit dem Kameradschaftsbund, die im Gemeindeamt stattfand.

Der Hobby-Archäologe Emil Huber aus Schleching hat viele historische Bodenfunde aufgespürt und zeigte seine Stücke. Die Funde waren übersichtlich in Vitrinen ausgestellt, bezeichnet nach Art, Fundort und Finder, nach den

verschiedenen Epochen geordnet, von der Bronzezeit, über die Zeit der Kelten und Römer, bis zum Mittelalter und der Neuzeit. Schautafeln informierten zusätzlich über den historischen Hintergrund und die Zusammenhänge.

Diese Funde sind für die archäologischen Wissenschaften von großer Bedeutung, so Huber. Sie geben Erkenntnisse über früheste Besiedlungen im Achental oder wie Samerwege, Verkehrs- und Handelswege benutzt wurden.



Von links: Obmann Martin Gründler, Edeltraud Blösl, Emil Huber, Prof. Stephan Möslein, Bürgermeister Stefan Mühlberger

Zur Goldenen Hochzeit herzliche Glückwünsche!

Bezirkshauptmann Dr. Christoph Hohenegg und Bürgermeister Stefan Mühlberger konnten gleich vier Jubelpaaren zum 50. Hochzeitsjubiläum gratulieren: Anna und Christian Rettenwander, Erika und Christoph Ebenbichler, Maria und Anton

Vikoler und Katharina und Anton Dagn. Die Gemeinde Kössen gratuliert zum Jubiläum ganz herzlich und wünscht noch weitere schöne, zufriedene Jahre, vor allem Gesundheit und Glück im Kreise der Angehörigen.



Anna und Christian Rettenwander



Christoph und Erika Ebenbichler



Maria und Anton Vikoler



Anton und Katharina Dagn

Wir gratulieren zum 80. Geburtstag!



Maria Frohwieser, 80 Jahre



Anna Mühlberger, 80 Jahre



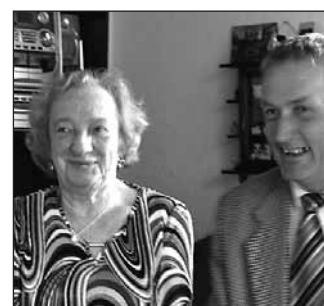
Berta Leuhuber, 80 Jahre



Marianne Vikoler, 80 Jahre



Loisi Mühlbacher, 80 Jahre



Ursula Vogt, 80 Jahre

Standesfälle 2. Halbjahr 2008

Geboren wurden:

Ein Sebastian der Sabina und dem Helmut Adelsberger; ein Maurice der Sandra Issler und dem Michal Prokopcak; ein Philipp der Astrid und dem Wilhelm Sadolsek; eine Elene der Christine Neumann und dem Michael Gründler; eine Hannah der Barbara und dem Joachim Gstrein; eine Yasemin der Zennur und dem Murat Yildiz; eine Julia der Renate Schlechter und dem Wolfgang Schmiderer; eine Magdalena der Anita Kröll und dem Stefan Greiderer; eine Lisa der Berta Leuhuber und dem Hubert Gasteiger; eine Anna der Sandra und dem Stefan Gmeiner; ein Joschua der Caroline und dem Michael Weiss; ein Manuel der Angelika und dem Andreas

Schlechter; eine Julia der Isabella und dem Andreas Ranacher; eine Miriam der Andrea Mühlberger und dem Josef Schwentner; eine Maja der Martina und dem Damir Schlechter; ein Sandro der Andrea Rettenwander und dem Helmut Fahringer; ein Jakob der Annemarie und dem Wolfgang Bellinger; eine Isabel der Barbara und dem Rupert Höflinger; ein Leon der Bettina Kitzbichler und dem Wolfgang Mader; eine Lisa Marie der Christin Pichler; ein Christoph der Helene und dem Mario Schnalzger.

Geheiratet haben:

10.08. Jehle Peter Markus und Fink Corinna Romana, beide D-79639 Grenzach-Wyhlen

08.08. Haunholter Nikolaus und Mühlberger Martina, beide 6385 Schwendt

08.08. Mühlberger Georg, 6345 Kössen, und Madersbacher Franziska, 6235 Reith i. Alpbachtal

02.09. Achorner Helmut Stefan und Moser Melanie Désirée Christin, beide 6344 Kössen

12.09. Kitzbichler Alexander und Loidfelder Bianca, beide 6345 Kössen

12.09. Mayr Stefan Johann, 6344 Walchsee, und Hörfarer Christine, 6345 Kössen

04.10. Schnalzger Mario Walter und Durchner Helena, beide 6345 Kössen

17.10. Naschberger Josef Hubert, 6252 Breitenbach a. Inn, und Mauracher Regina, 6345 Kössen

22.10. Mitevski Oliva Dimitrije, CH-6924 Sorengo, und Weingartner Simone, 6345 Kössen

25.10. Hertl Roman und Grüneis Duangmanee, beide 6345 Kössen

Verstorben sind:

27.06. Katharina Gründler

21.07. Stefanie Widauer

06.08. Gebhard Blösl

19.09. Theresia Loidfelder

21.09. Georg Dagn

21.09. Juliane Haendl

24.09. Alois Lechthaler

01.10. Siegfried Tomaschitz

12.10. Sebastian Schwaiger

17.10. Kreszenzia Feierabend

17.10. Marianne Prader

22.10. Gertrud Gebauer

28.10. Oskar Jantsch

04.11. Leopold Röhrli

24.11. Elisabeth Baumgartner

24.11. Helmut Leitner

Aus der Sportecke

Als Sportreferent ist es mir ein besonderes Anliegen, am Ende des Jahres allen Funktionären, Trainern und freiwilligen Helfern der heimischen Sportvereine im Namen der Gemeinde sehr herzlich für die engagierte und wertvolle Arbeit während des abgelaufenen Jahres zu danken und ihnen Respekt und Anerkennung auszusprechen. Den erfolgreichen Sportlerinnen und Sportlern darf ich zu den erbrachten Leistungen und Erfolgen sehr herzlich gratulieren und ihnen weiterhin viel Erfolg und alles Gute wünschen.

Zur Erinnerung und zur Wertschätzung unserer Vereine und Sportler darf ich einige Veranstaltungen und Erfolge im 2. Halbjahr 2008 anführen:

- Am 21. Juni findet bereits zum 14. Mal das Raiffeisen Club Beachvolleyballturnier am Euro-Camp statt.

Die Mannschaft der „Wilden Radieschen“ mit Silvia EXENBERGER, Theresa DAGN, Mattea REITSTÄTTER und Marko MARCINKO kann sich den Sieg sichern.

- Am 19. Juli feiert der Sportfischerverein Kössen mit einem Preisfischen und großem Fest sein 30-jähriges Bestandsjubiläum.
- Der Billardverein Kössen veranstaltet am 26. Juli am Dorfplatz sein zweites Open Air Billardturnier. Der Sieg geht an die Spieler von Fieberbrunn.
- Ebenfalls am 26. Juli startet die Kampfmannschaft des FC Kössen mit einem 0:0 gegen Alpbach in die neue Saison.
- Zum gleichen Termin laden Josef Kracher, Walter Endstrasser, Alexander Schroll und Rudi Raubinger zur Golf Trophy 2008.
- Im Juli feiert der Modellfliegerverein Kössen mit einem tollen Flugtag sein

30-jähriges Bestandsjubiläum.

- Am 22. und 23. Juli finden am Golfplatz Kaiserwinkl Kössen die Tiroler Golf-Schüler- und Jugendmeisterschaften statt.
- Bei der Europameisterschaft der Bogenschützen Ende Juli in Thevandi in Estland wird Markus PLANGGER Europameister in der Mannschaft. In der Einzelwertung können sich er und sein Bruder Andreas (alias Shuttty) in ihren Klassen den Vizeeuropameistertitel erkämpfen.
- Bei der Österreichischen Meisterschaft der Bogenschützen Ende August in Theissenberg in Kärnten erreichen die Kössener Teilnehmer ganz hervorragende Ergebnisse. Andreas und Markus PLANGGER, Norbert THRÄINER und auch Christoph HETZENAUER können sich den Meistertitel sichern und Christian (Bob) Schweiberl wird ausgezeichnete Dritter.
- Bei der Tiroler Meister-

schaft der Bogenschützen am 5. Oktober in Leithen bei Seefeld sind Markus PLANGGER und Norbert THRÄINER wieder eine Klasse für sich. Sie sichern sich souverän den Titel. Christine PLANGGER kann sich über die Silbermedaille freuen und Bob Schweiberl muss mit dem undankbaren vierten Platz vorlieb nehmen.

- Am 24. August findet bei Kaiserwetter das 23. Grenzlandturnier statt. Bei diesem größten Hufeisen- und Plattenwerferturnier im Alpenraum kann sich die Mannschaft aus Söchtenau in Bayern vor der Mannschaft des OÖ Landesverbandes in die Siegerliste eintragen.
- Vom 12. bis 13. September findet am Klopeiner See in Kärnten die erste Weltmeisterschaft im Nordic Hill Walking statt. Sabine SIEBENFÖRCHER holt sich dabei sensationell den Weltmeistertitel in ihrer Klasse. Greti FOIDL belegt

in ihrer Klasse den undankbaren 4. Platz.

- Am 20. und 21. September veranstaltet der Motorsportclub Kaiserwinkl Kössen am Hallbruckhof eine zur Österreichischen Staatsmeisterschaft und zum Deutschen Alpenpokal zählende Motorrad Trialveranstaltung.
- Beim Laufhighlight des Jahres, der Tour de Tirol, kann das Trio Mario TAMMEGER, Arnold EGGER und Peter SCHEIBLEGGER in der Teamgesamtwertung den hervorragenden 2. Platz belegen. Bei den gemischten Staffeln erreichen Alexander MOOSMANN, Barbara WIELANDER und Markus WEINGARTNER den 3. Platz.
- Am 17. Oktober findet die Clubmeisterschaft der Hufeisen- und Plattenwerfer statt. Als Sieger kann sich wiederum Bertl FLETSCHACHER aus Schleching feiern lassen.
- Die Mannschaft 55+ des Tennisvereins Kössen kann sich in der höchsten österreichischen Spielklasse behaupten und schafft sensationell den Klassenerhalt in der Staatsliga.
- Die Kampfmannschaft des FC Kössen landet zum Ende des Herbstdurchganges einen 1:0 Auswärtssieg gegen Kundl und belegt mit 23 Punkten den 8. Tabellenplatz.
- Christian ENENKEL jun. kann sich bereits in seinem ersten Jahr in der S2-Profilklasse behaupten. Beim Rennen in Neutal im Burgenland steht er sogar sensationell am Stockerl und in der Gesamtwertung der internationalen österreichischen Supermoto Meisterschaft belegt er den bemerkenswerten 7. Rang.

Erfolge der Schützengilde:

- Bei der KK-Bezirksmeisterschaft Ende Juli kann Katharina NEUWIRTH ganz besonders glänzen. In der Königsdisziplin 3x20 erzielt

sie das beste Ergebnis aller Teilnehmer. Auch ihr Bruder Johannes kann sich ordentlich in Szene setzen und sowohl im Liegendbewerb als auch im Dreistellungskampf erzielt er persönliche Bestleistung und wird ausgezeichnete Zweite.

- Bei der KK-Landesmeisterschaft Mitte August muss sich Katharina NEUWIRTH sowohl im Liegend als auch im 3x20-Bewerb jeweils nur der Topathletin Lisa Ungerank geschlagen geben.
- Beim Arge-Alp Cup in München gelingt Katharina NEUWIRTH wiederum ein Spitzenergebnis. Mit dem Luftgewehr verbessert sie ihren persönlichen Rekord und wird ausgezeichnete Zweite.
- Auch beim Cupschießen auf der heimischen LG-Anlage ist Katharina eine Klasse für sich. Sie gewinnt mit 103,3 Ringen im Finale ganz überlegen.
- Stephanie OBERMOSER rückt im Sommer zum ÖBH ein und wird als Leistungssportlerin im Heeressportzentrum aufgenommen. In Schweden vertritt sie Österreich bei der Militärweltmeisterschaft und mit einer ansprechenden Leistung kann sie sich im Spitzenfeld platzieren.
- Bei der KK-Staatsmeisterschaft Anfang September gewinnt Stephanie OBERMOSER mit einer Topleistung zweimal Gold. Katharina NEUWIRTH gewinnt in der Disziplin 3x20 und im Liegendbewerb jeweils die Silbermedaille. Johannes NEUWIRTH kann sich bei seinem Staatsmeisterschaftsdeput über einen 5. Platz freuen.
- Beim Finalwettkampf Anfang November auf der LG-Schießanlage in Kössen (erstmalig auf den neuen elektronischen Schießständen) dominierten die heimischen SchützInnen. Bei den Damen siegt Stephanie OBERMOSER mit ausgezeichneten 395 Ringen vor Katharina NEUWIRTH. Bei

den Herren heißt der überlegene Sieger wieder Markus BAUHOFFER.

Erfolge des Tae Kwon Do Vereines:

- Nach der Sommerpause nehmen 7 KämpferInnen beim internationalen Adidas Cup in Erlangen in Deutschland teil. Mario MOITZI, Nicola KOGLER und Lisa SCHÄDLICH erkämpfen sich den 2. Platz. Katharina KOGLER, Melissa ACHORNER und Deborah GRÜNDLER gewinnen Bronze und Simon STRAIF wird immerhin noch Fünfter.
- Bei der Österreichischen Meisterschaft am 8. November in Korneuburg (NÖ) gewinnt der Tae Kwon Do Kössen 8x Gold und 1x Bronze und belegt damit in der Mannschaftswertung den hervorragenden 2. Platz. Den Meistertitel in ihren

Klassen erringen Melissa ACHORNER, Mario MOITZI, Lisa SCHÄDLICH, Deborah GRÜNDLER, Tuncay CEKEN, Philipp SCHÄDLICH, Katharina und Nicola KOGLER. Simon STRAIF erobert die Bronzemedaille.

Bei der Auflistung der Veranstaltungen, Leistungen und Erfolge handelt es sich wieder nur um einen Auszug. Ich bitte um Verständnis und Nachsicht, dass ich nicht alle Ereignisse und Erfolge anführen kann. Auf jeden Fall dürfen wir uns mit den erfolgreichen Sportlern freuen und wir können berechtigt stolz auf sie sein.

Abschließend darf ich allen Mitbürgern und Gästen ein frohes Weihnachtsfest, alles Gute fürs neue Jahr und viele schöne Stunden beim Sport wünschen.

*Der Sportreferent:
Martin Dagn*

Nachtlanglaufloipe

Mit Beginn der Langlaufsaison steht natürlich wieder die Nachtloipe am Sportplatz zur Verfügung. Die Strecke ist jeweils am

Dienstag und Donnerstag von 18:00 bis 21:00 Uhr

beleuchtet.

Als Sportreferent der Gemeinde darf ich alle Einheimischen und Gäste sehr herzlich zur Benützung einladen. Alle Vermieter darf ich ersuchen, ihre Gäste entsprechend zu informieren.

Die gesamte Streckenlänge beträgt ca. 1200 m, sie ist gut ausgeleuchtet und für jedermann leicht zu bewältigen. Am Sportplatz stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

Wie bereits in letzten Jahren möchte ich auch heuer wieder im Namen des TVB alle Nachtläufer um Verständnis bitten und eindringlich ersuchen, sich wirklich auf die Nachtloipe zu beschränken und alle übrigen Strecken nach der Präparation am Abend nicht mehr zu belaufen.

Abschließend darf ich informieren, dass heuer auch eine Nachtloipe in Walchsee (beim ehemaligen Fußballplatz) angeboten wird. Die Strecke ist Dienstag, Mittwoch und Donnerstag jeweils von 18:00 bis 21:00 Uhr beleuchtet.

*Der Sportreferent:
Martin Dagn*

Altenwohn- und Pflegeheim Kössen-Schwendt

Wir, das Team des Altenwohn- und Pflegeheimes, sind das ganze Jahr über bemüht, den Alltag für unsere Heimbewohner so angenehm wie möglich und besonders mit recht viel Abwechslung zu gestalten.

Unsere Bewohner mit ihren Angehörigen liegen uns sehr am Herzen und so versuchen wir stets, so gut wie möglich auf die persönlichen Wünsche jedes Einzelnen einzugehen.

Nachstehend ein kurzer Rückblick auf unsere Aktivitäten im letzten halben Jahr:

Am 7. September 2008 fand wieder das alljährliche „Herbstfest!“ im Altenwohnheim statt. Trotz schlechter Witterung können wir wieder auf ein gelungenes Fest zurückblicken. Ein herzliches DANKE allen Spendern, Gönnern und Helfern! Der gesamte Reinerlös wird ausschließlich für Therapiezwecke bzw. Neuanschaffungen für das Altenwohnheim und das Sonnenhaus verwendet.

In der Adventzeit wird unser Heim alljährlich liebevoll



weihnachtlich geschmückt, um unseren Bewohnern die stillste Zeit im Jahr zu verschönern.

Die heurige Nikolausfeier am 4. Dezember 2008 war wieder sehr nett. Vielen Dank dem Nikolaus mit seinen Engeln!



Am 21. Dezember findet wieder die festliche Weihnachtsfeier für unsere Bewohner und deren Angehörige statt. Wie alle Jahre werden auch heuer wieder die Bürgermeister von Kössen und Schwendt jedem einzelnen Heimbewohner ein kleines Weihnachtsgeschenk im Rahmen der Weihnachtsfeier überreichen. Beim festlich geschmückten Christbaum wird

gemeinsam „Stille Nacht, Heilige Nacht“ gesungen – Weihnachten ist ganz nah!

Das Service „Essen auf Rädern“ wird von der Bevölkerung sehr gerne in Anspruch genommen. Das Essen wird täglich im Altenwohnheim gekocht und vom Roten Kreuz an die verschiedenen Haushalte geliefert.

Die Nachfrage hat in letzter Zeit stark zugenommen. Derzeit beziehen ca. 30 Personen „Essen auf Rädern“, es steht jedoch nur eine begrenzte Anzahl an Geschirr zur Verfügung. Es wird immer schwieriger, dieses Service allen Interessierten anzubieten.

Voraussetzung für die Inanspruchnahme des „Essen auf Rädern“ ist die Zuerkennung eines Pflegegeldes.

Es ist sehr erfreulich, dass wir unseren Wintergarten mit neuen, funktionellen Möbeln ausstatten konnten. Eine großzügige Spende der Raiba Kössen sowie Spendengelder wurden dafür verwendet.

Frau Elfriede Baumgartner wurde am 1. Juli 2008 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Wir wünschen ihr alles Gute für die Zukunft. Die Stelle wurde nicht nachbesetzt, sondern bestehende Dienstverhältnisse erhöht.

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Kössen, 6345 Kössen
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Stefan Mühlberger, 6345 Kössen
Bildnachweis: Foto Bernard; Gemeinde Kössen; Johann Mühlberger; Fotos Musikkapelle: Hedi Thrainner; Privatarchive
Redaktion, Gestaltung, Druckvorbereitung: beyer werbung+druck, 6345 Kössen
Druck: Staffner Ges.m.b.H., 6380 St. Johann i.T.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

Veröffentlichungen geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und erscheinen ohne Verantwortung der Redaktion. Kürzungen werden bei Bedarf vorgenommen.

Weitere Exemplare des „Kössener Heimatblattes“ können beim Gemeindeamt Kössen (Kassa) zu einem Unkostenbeitrag von € 2,- erworben werden.

Das Team des Altenwohn- und Pflegeheimes absolvierte eine Fortbildung mit der Diätologin Doris Hiller. Es wurde ein Ernährungsteam (bestehend aus Mitarbeitern der Pflege und der Küche) gegründet, mit dem Ziel, die Bewohner bestmöglich mit Essen und Trinken zu versorgen!

Schüler der Polytechnischen Schule Kössen besuchten unlängst unser Heim. Die Schüler zeigten sich sehr interessiert. „Der Umgang mit alten, pflegebedürftigen Menschen muss ein sehr schöner Beruf sein“, so eine 15-jährige Schülerin.



Die Kinder der Volksschule Kössen haben auch heuer wieder Weihnachtskarten und Geburtstagskarten für unsere Heimbewohner gebastelt. Herzlichen Dank an alle Volksschüler im Namen unserer Bewohner. Die „kleinen Freuden des Lebens“ bereichern den Alltag des alten Menschen ungemein. Die Sonnenhauskinder, unsere „Sonnenstrahlen“, besu-



chen unsere Bewohner einmal wöchentlich. Es ist immer wieder schön festzustellen, wie gut sich doch Jung und Alt verstehen. Danke an alle Kinder für die wöchentliche, willkommene Abwechslung!

Neu zugezogen sind:

Anneliese Wehrer, Luise Gostner, Norbert Haider, Robert Troger, Stephanie Berger aus Kärnten, Aloisia Wopfner aus Going.

Verstorben sind:

Oskar Jantsch (100 Jahre), Gertraud Grubauer, Marianne Prader, Juliane Haendl,

Theresia Loidfelder, Margarethe Kreidl, Stefanie Widauer.

Kurzzeitpflege:

Das Angebot der Kurzzeitpflege wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen. Pflegenden Angehörige können somit ihren wohlverdienten Urlaub planen und wissen ihre Lieben in besten Händen. Bitte das Kurzzeitpflegezimmer rechtzeitig bei der Pflegedienstleitung Hannelore Flatscher reservieren lassen!

Warteliste:

Die Warteliste für die Aufnahme in das Altenwohn- und Pflegeheim wird von der Pflegedienstleitung verwaltet. Bei Anfragen bzw. Interesse wenden Sie sich bitte immer direkt an

Hannelore Flatscher
Tel. 0676 848536164
oder 05375 6020.



Seit dem Sommer haben uns wieder etliche Kinder in Richtung großer Kindergarten verlassen. Um neuen Herausforderungen zu begegnen und – natürlich! – um eine zu sein ... Apropos Sommer: Bei den Sommer-Girls hatten wir wie immer großes Glück mit Melanie Aschenwald und Sarah Fahringer: Kinder aller Altersklassen freut euch auf die Beiden – und ihr Zwei: Herhören! Kommt uns wieder einmal besuchen!

Die Eingewöhnungsphase gestaltet sich von Jahr zu Jahr verschieden, so unterschiedlich wie unsere Kinder und Gruppen eben sind. Heuer hatten wir einen richtigen „Tränenherbst“.

Man kann sagen, dass wir vom herbstlichen Tränen wegweisen direkt ins vorweihnachtlich-winterliche Schnupfen-Schneuzen gekommen sind. Wie weit die Krise auch voranschreiten mag: Die Taschentuchindustrie hat in uns einen sicheren Abnehmer. Wir ließen es also Tag für Tag ruhig angehen ... weniger, weniger bis gar keinen Stress ... und siehe da: Es hat geklappt! Alle eingewöhnt: Kinder spielen, Eltern froh, Tanten glücklich! Der Alltag kehrt wieder ein: Wir besuchen unsere Oma- und Opa-Freunde im Seniorenheim, wo wir von allen sehr herzlich aufgenommen werden. Bei der Jause bleiben fast alle sitzen und Tränen gibt es zwar noch, aber lange nicht mehr so viele ... gottseidank.

Neuerdings bekommen auch wir Besuch. Die Schüler der dritten VS Kössen mit Lehrerin Frau Anna Pötscher haben eine Vorlesepatenschaft für unsere Kleinen übernommen. Das bedeutet einiges an Vorbereitung für die großen Kinder: auswählen von Texten, üben und der richtige Um-



Vorleser sollen und wollen es gemächlich haben



Ohne Worte

gang mit den kleinen Sonnenhauskindern, die oft lieber spielen, manchmal keine Geduld haben oder einfach nur überfordert sind. Wir waren sehr beeindruckt, wie liebevoll die Volksschulkinder Bilderbücher und Literatur ausgesucht haben. Mit den unterschiedlichen Temperamenten kommen die „Vorleser“ auch immer besser zurecht, das macht uns Betreuer richtig stolz. Danke Anna, danke Klasse 3 A.

Eine kleine Abschlussbemerkung, die mit großer Freude verbunden ist: Am 4.1.99 begann um ca. 7 Uhr der erste Öffnungs- und Arbeitstag des Sonnenhauses. Das schöne an diesem 10-Jahres-Jubiläum ist, dass wir viel öfter „Danke“ sagen konnten als wir „Bitte“ sagen mussten, und das ist ein wirklich gutes Gefühl meint (ganz rührselig)
Ihr Sonnenhaus!

Kindergarten „Unterm Regenbogen“



Gesunde Ernährung, Zähneputzen, tägliche Hygiene ...

... spielt im Kindergarten eine große Rolle. Dazu passte auch der Besuch beim Zahnarzt Dr. Perfler. Besonders der „Zauberstuhl“ gefiel den Kindern, und wir lernten einiges in Sachen Zahnkunde dazu.



Danke für die Spende!

Wie bereits in der Sommerausgabe berichtet, erhielt unser Kindergarten „Kinder unterm Regenbogen“ eine überaus großzügige Spende in Höhe von € 1.300,- vom Verein Fish and Bow. Nach langer Zeit des Wartens sind unsere bestellten Arbeits- und Spielmaterialien für unsere Kinder eingetroffen. Unser Gartenmaterial konnte aufgestockt werden und für jede Gruppe blieb schließlich auch noch eine Kleinigkeit über! Wir und die Kinder sagen noch einmal recht herzlich „Danke“ bei Markus und Christine Plangger! Vergelt's Gott!



Backe backe – Kekse!

Einen erlebnis- und informationsreichen sowie produktiven und spannenden Vormittag erlebten die Kinder bei der Bäckerei Heigenhauser. Endergebnis: Gutes Gebäck, von den Kindern hergestellt!



Recht herzlichen Dank unserem Nikolaus!

Der Nikolaus lehrt uns verstehen,
dass Geben schöner ist als Nehmen.
So mancher sehnt sich in der Welt
viel mehr nach Liebe als nach Geld
und dass wir zu ihm kämen.

Der Nikolaus ist hilfsbereit.
Er denkt vor allem an die Kinder.
Und Liebe lässt die Not uns seh'n
und sucht für die, die draußen steh'n
die Hilfe Gleichgesinnter.

Dem Nikolaus gilt unser Dank
und fröhlich klingen uns're Lieder,
denn er sagt, als Gottes Knecht:
„Ihr Menschen seid doch alle Brüder.“
Er sagt uns auch: „Macht euch bereit,
denn, Gott sei Dank, die Weihnachtszeit
kommt alle Jahre wieder.“



Ein frohes Weihnachtsfest wünscht allen Lesern

das KG-Team



Kleine Adventfeier



Nachspielen der Legende vom heiligen Martin



Wir bedanken uns bei Frau Evelyne Nohl für die Restaurierung unseres großen Schildes im Eingangsbereich.

Volksschule Kössen

**Volksschule Kössen
unter neuer Leitung!**



Mit 1. Dezember übernahm VD Stefan Wieser aus St. Ulrich a.P. die Leitung der Volksschule Kössen.

Ich darf die Gelegenheit nutzen, mich kurz vorzustellen: Nach meiner Matura am Eb. Koll. Borromäum in Salzburg absolvierte ich die Pädagogische Akademie des Bundes in Salzburg, die ich 1999 mit dem Lehramt für Volksschule und der Lehrbefähigung für Religion röm.kath. abschloss. Die erste Dienststelle führte mich auf den Bürgelkopf in

Fieberbrunn, wo ich in einer dislozierten Klasse der Volksschule Pfaffenschwendt-Fieberbrunn Flüchtlinge aus dem ehemaligen Kosovo im Alter von 6 bis 15 Jahren unterrichtete. Nach weiteren 2 Jahren als Lehrer an den Volksschulen Pfaffenschwendt, St. Ulrich a.P. und Fieberbrunn-Dorf wurde mir im September 2002 die Leitung der Volksschule Jodler-St. Johann übertragen, die ich bis zum 30. November 2008 inne hatte.

Privat bin ich seit gut 6 Jahren in St. Ulrich am Pillersee sesshaft, wo ich mit meiner Frau und meinen beiden Söhnen wohne. Eine große Leidenschaft für mich ist die Musik. Seit fast 20 Jahren bin ich Mitglied der Knappenmusik Kapelle Fieberbrunn, ich war 9 Jahre im Ausschuss tätig und bin Mitglied verschiedener Ensembles. Ich freue mich, dass mir vom Land Tirol die Verantwortung

für die Volksschule Kössen übertragen wurde. Sollten Fragen, Probleme o.ä. auftauchen, scheuen Sie bitte nicht den Weg in die Direktion, um mit mir Kontakt aufzunehmen!

Einen besinnlichen Advent und gesegnete Weihnachten wünscht euch allen

*VD Stefan Wieser
mit den Lehrerinnen
der VS Kössen*

„Das Sonnenhaus“, ein Ort vielfacher Begegnungen

Schon zum zweiten Mal schenkte uns das Sonnenhaus Zeit für eine Geschichte. In jeweils einer Religionsstunde erzählte Brigitte Achorn mit selbstgemalten Bildern das Märchen vom Sterntalermädchen. Sich miteinander auf den Weg machen – um im Sonnenhaus mit einer Geschichte erwartet zu werden, wurde

für die Kinder ein ganz besonderes Erlebnis! (Oft ist es „nur“ geschenkte Zeit, die unseren Alltag festlich werden lässt!)

Ganz erstaunt waren die kleinen Zuhörer, als in ihre Hände Sterne vom „Sonnenhaushimmel“ gelegt wurden. Diese Sterne sollen zu Hause an die Botschaft des Märchens erinnern:

*„Die Freude die wir geben
kehrt (wie 1000 Sterne)
ins eigene Herz zurück!“*

Nochmals herzlichen Dank für die geschenkte Zeit!

Helga H. RL

Advent in der Volksschule

Auch dieses Jahr sorgte das gemeinsame Adventkranzbinden und der wunderschöne Christbaum, welcher vom Lagerhaus unter der Leitung von Lorenz Höflinger der Schule gespendet wurde, für eine besinnliche Stimmung im Advent.



Volksschule Bichlach

Neuer Balanceparcours

**Bewegung ist gesund.
Bewegung fördert Lernen.
Das ist allgemein bekannt.**

Nachdem wir Bewegung schon länger in den Unterricht eingebaut hatten, wollten wir eine besonders sinnvolle Art der Pausengestaltung verwirklichen.

Balancieren fördert das Zusammenspiel der beiden Gehirnhälften, also die Koordinations- und Konzentrationsfähigkeit und stärkt somit die Lernfähigkeit auf besondere Weise. Daher gingen wir daran, mit der Firma Eibe einen TÜV-geprüften Balanceparcours mit momentan fünf Stationen für den Schulhof zu gestalten.

Unser Projekt (knapp 4000 €) wurde zum Teil durch Spenden

den und zum Teil aus Erlösen früherer Schulfestlichkeiten finanziert.

Die Bichlacher Bäuerinnen unterstützten unser Projekt mit 1000 €.

Aus der „Klimt-Stiftung“ konnte uns Kollegin i.R. Frau Rita Standl 640 € zur Verfügung stellen. Herzlichen Dank dafür!

Bürgermeister Stefan Mühlberger ließ vom Bautrupps der Gemeinde Vorarbeiten und Montage durchführen. Herzlichen Dank an ihn sowie an Leonhard, Christian und Toni, die die Arbeiten voller Engagement ausführten.

Günter Brunner, VD



Hauptschule Kössen



„Wer Gott nicht gibt, gibt zu wenig!“

... lautet das Thema der heutigen Missionsaktion!

Sr. Margarethe Moises besuchte die HS Kössen und berichtete über ihre Missionsarbeit.

Mit ihren Erzählungen entführte sie ihre jungen Zuhörer für kurze Zeit in eine andere Welt. Nach Kolumbien mit seinen Schönheiten aber auch den fehlenden Notwendigkeiten und vielen Problemen. Die Schüler wurden besonders berührt von der Straßenkinderproblematik.

Frau Sigrid Berke fertigte mit ihrer Schulklasse originelle Tischsets mit Motiven aus Kolumbien an. Beim Bildungswerkstattvortrag im Pfarrsaal wurden alle Tischsets verkauft und 160 € an Sr. Moises überreicht.

Es ist schön, wenn in unserer Hauptschule die Anliegen des Religionsunterrichtes ihren Stellenwert bekommen und Raum und Zeit den kirchlichen Aktionen gegeben wird. Dies ist auch ein wichtiger Beitrag für ein positives Umdenken in unserer Gesellschaft und in unseren Familien, in Bezug auf Kirche und Religionsunterricht!

Herzlichen Dank!

Helga H.

Unsere Wienfahrt

Von Sonntag, den 9.11. bis Freitag, den 14.11. fuhren die 4. Klassen der Hauptschule Kössen nach Wien, der Bundeshauptstadt.

Vom Kufsteiner Hauptbahnhof ging es sonntagmittags los. Die 4-stündige Fahrt war lustig und die Aufregung unter uns schon sehr groß.

Vom Wiener Hauptbahnhof ging es mit der U-Bahn drei Stationen weit zu unserer Unterkunft, dem Meidlinger Kolpingheim. Dort angekommen, bekamen wir unsere Zimmer zugeteilt, hatten aber nicht viel Zeit zum Auspacken, da unsere Lehrer mit uns zum Stephansplatz fuhren. Ein abendlicher Spaziergang durch die Kärntnerstraße und ein Abendessen bei McDonalds folgten. Die erste Nacht war sowohl für uns Schüler wie auch für die Lehrer recht kurz.

Schon in aller Früh wurden wir geweckt, denn die Besichtigung des Flughafens Wien-Schwechat stand auf dem Programm. Am Nachmittag schauten wir uns die UNO-City an.

Anschließend fuhren wir alle gemeinsam zum Prater. Nach manch turbulenter Fahrt, waren die meisten vollauf begeistert, andere brauchten lange Zeit, um sich davon zu erholen.



4A vor dem ORF

Am Dienstag besuchten wir die Kaiser-Appartements mit dem Sissi-Museum und danach die Kaisergruft. Glücklicherweise blieb auch noch ein bisschen Zeit vor dem Mittagessen übrig, um schnell in der Kärntnerstraße shoppen zu gehen. Am Nachmittag wurden wir über Planung und Organisa-

tion von Kunstausstellungen in der Kunsthalle Wien informiert. Nach einem schnellen Besuch des Naschmarkts kehrten wir ins Heim zurück und bereiteten uns auf unseren Theaterabend von. Wir machten uns hübsch mit Krawatte, Sakko, Kleid und Stöckelschuhen für das Musical



4B vor Schloss Schönbrunn



4C vor Schloss Schönbrunn



Alle waren von Christoph Steinbach (am Klavier) restlos begeistert!

„The Producers“, von dem wir begeistert waren. Am Mittwoch waren wir im Technischen Museum und fuhren danach mit dem Panorama-Lift unter die Kuppel der Karlskirche. Am Nachmittag waren wir im ORF-Zentrum Backstage. Dort hatten wir jede Menge Spaß mit dem Blue-Box-Raum. Wir sahen sogar die Starmania-Bühne. Der Abend endete mit einem ausgedehnten Spaziergang, vorbei an der Staatsoper, der Albertina zum Michaelerplatz. Dort tranken wir einen herrlich heißen Punsch. Zurück ging's über Burgtheater und Rathaus (bereits mit StandIn vom Christkindlmarkt).

Am Donnerstag besichtigten wir das Wahrzeichen Wiens, den Stephansdom. Danach hatten wir noch einmal Zeit unsere Geldtaschen zu leeren. Nachmittags fuhren wir mit dem Bus zum Hundertwasserhaus, dem Ernst-Happel-Stadion und der Ferry-Dusika-Radhalle.

Den letzten Abend ließen wir mit McDonald und einem Spaziergarten in der Meidlinger Hauptstraße ausklingen. Freitagvormittag waren wir noch im Schönbrunner Tiergarten und besuchten dort Fu Long, die Löwenbabys und noch viele andere exotische Tiere.

Dann hieß es Koffer packen, Mittagessen und ab zum Wiener Westbahnhof. Müde, abgekämpft und mit wehen

Füßen traten wir die Heimreise an. Die Wienfahrt war etwas vom Besten in 4 Jahren Hauptschule und wir werden sie nie vergessen.

Informatikgruppe der 4C

Steinbach-Konzert

Die Grenzlandhalle Kössen bebte vom rhythmischen Stampfen und Klatschen. Am Mittwoch, den 8. Oktober erlebten die Hauptschüler eine Klaviersdarbietung der besonderen Art. Etwa zwei Stunden lang wurde den Schülern vom Kitzbüheler Pianisten Christoph „Boogie Wolf“ Steinbach richtig eingeheizt. Modern verpackt, brachte er den begeisterten Zuhörern und Zuschauern einiges über die moderne Klaviermusik und die unterschiedlichen Musikrichtungen bei. Bei diesen außergewöhnlichen Klängen blieb selbst dem Unmusikalischsten Mund und Ohren offen. Neben Boogie Woogie, Blues und Rock'n Roll faszinierten seine Bandkollegen noch mit Gesangseinlagen. Der Rhythmus riss sogar manche SchülerInnen mit und sie schwangen ihr Tanzbein dazu. Bei den Zugaben hielt es letztendlich niemanden mehr auf den Plätzen – alle standen, tanzten und klatschten begeistert mit. Das Konzert war ein musikalischer Leckerbissen, der immer in guter Erinnerung bleiben wird.

Schülerliga Volleyball

Start in die neue Saison 2008/09



Aus den 2. bis 4. Klassen meldeten sich wieder über 20 volleyballbegeisterte Mädchen. Nach längerem Aufbau- und Training in Zusammenarbeit mit dem Volleyballverein kristallisierte sich die NEUE Mannschaft für die Meisterschaft heraus.

Schulisch bedingt sind einige erfahrene Spielerinnen der 4. Klassen nicht mehr dabei. Trotzdem zeigten die Volleyballdamen große Begeisterung und konnten auch spielerisch mit einem Sieg über

die Hauptschule Westendorf überzeugen.

Vielen Dank für die Unterstützung dem Volleyballverein, der Sparkasse, der Gemeinde und der HS Kössen.

Allen frohe
Weihnachten
und den
Spielerinnen
viel Erfolg im
Neuen Jahr!



Michaela Kurzthaler
Trainerin

Polytechnische Schule Kössen



PTS Kössen zu Besuch im Altenwohnheim

Am 11. Dezember besuchten wir Schüler der Fachbereiche „Handel-Büro“ sowie „Dienstleistung-Tourismus“ das Altenwohnheim in Kössen.

Nach einer interessanten Einführung über Pflegewesen und Organisation einer derartigen Einrichtung der Gemeinde zeigte man uns einige Abteilungen wie Küche, Bäder, Pflegestation und Wohnräume. Besonders interessant war, die Betreuung alter Menschen zu erleben;

uns wurde bewusst, welchen Anforderungen man in einem Pflegeberuf gerecht werden muss, welchen Belastungen man ausgesetzt ist. Natürlich kamen wir nicht mit leeren Händen. Passend zur Adventszeit überreichten wir den Senioren selbst gebastelte Kerzen, welche freudig entgegengenommen wurden. Hiermit wünschen wir allen eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten!

www.pts-koessen.tsn.at



Die Schülerinnen des Fachbereiches Dienstleistung

Der Bürgermeister mit den Gemeinderäten wünscht der gesamten Bevölkerung von Kössen und den geschätzten Gästen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2009 viel Glück und vor allem Gesundheit.



35 Jahre Erwachsenen-schule Kössen-Schwendt



Vor nunmehr 35 Jahren wurden in Tirol die Erwachsenen-schulen, mittlerweile Teil des Tiroler Bildungsforums, gegründet. Noch heute sind sie das Instrument der dorfeigenen Fortbildung, das die größte Vielfalt an Fort- und Weiterbildung auf dem Land anbieten kann.

Das Jubiläum war Anlass für eine nette Feierstunde im Landhaus, bei der langjährige Leiter und Mitarbeiter der Tiroler Erwachsenen-schulen vom Obmann des Tiroler Bildungsforums ÖR Josef Hechenbichler und Landesschulratspräsident Koler geehrt wurden (siehe Foto).

Als eine der allerersten Erwachsenen-schulen im Land wurde die ES Kössen-Schwendt von Ehrenbürger OSR Dir. Josef Guggenbichler gegründet und in der Folge geleitet. Ab 1980 betreute sie HOL Hermann Koller. Seit 1991 führt sie nun VD Günter Brunner.

Als eine Besonderheit der ES Kössen-Schwendt gilt, dass die ES-Kurse auch von Personen aus dem benachbarten Bayern – besonders Reit im Winkl und Schleching – besucht werden und somit unsere ES als „internationale Schule“ bezeichnet werden kann.

Die Referenten für Kurse und Vorträge kommen vielfach aus der Region. Je nach Bedarf werden auch Spezialisten verschiedenster Professionen aus weiter entfernt liegenden Gegenden engagiert.

Der Vorteil einer regionalen Fortbildungsinstitution, dass das Kursangebot an den Bedarf der in der Region lebenden Menschen angepasst und gleichzeitig zeitaufwändiges

Auspendeln für Bildungszwecke reduziert werden kann. Zur Optimierung des Kursangebotes wurden mehrfach Befragungen durchgeführt, die den tatsächlichen Bedarf erheben sollten. Eine neuerliche Erhebung ist für die kommenden ES-Semester geplant.

An der ES wurde bisher eine sehr bunte Vielfalt an Kursen und Vorträgen aus den verschiedensten Bereichen angeboten.

Hier ein Überblick des Angebotes der vergangenen 15 Jahre:

- **Sprachen:** Grund- und Fortsetzungskurse in Englisch, Italienisch, Spanisch
- **Kreativität:** Trachten- und Dirndlschneidern, Filzdoggi, Schnitzen, Skulpturen aus Ton, Gefäße aus Ton, Hinterglasmalen, gegenständliches Malen und Zeichnen, abstrakte Malerei, Krippenbau
- **Sport:** Callanetics, Frauenturnen, Selbstverteidigung, Nordic Walking
- **Entspannung:** Yoga, Schattenboxen, Autogenes Training, Partnermassage
- **Gesundheit:** Rückenschule, Kochen, Übungen mit dem Pezzi-ball, Gesunde Ernährung, Ernährungsberatung
- **Musik:** Allgemeine Tanzkurse, Volkstanzen, Liedbegleitung mit Gitarre, Bauen und Spielen eines Didgeridoos, Klangschalenworkshop, Trommeln
- **Garten:** Fruchtfolgen, wirkungsvolles Kompostieren, Baum-



Landesschulratspräsident Koler, VD Günter Brunner, ÖR Josef Hechenbichler als Obmann des Tiroler Bildungsforums

schnitt, Von den Zeichen der Natur, Mond und Garten

- **Umwelt:** Vorstellung von Selbstbau-gruppen zur Errichtung von Solaranlagen, Wärmedämmung, Energiespartag
- **EDV:** Computergrundkurse, Spezialkurse für Internet, Excel, Verwalten und Bearbeiten von Digitalfotos, Erstellung von Bildpräsentationen.

Zu den Highlights des vergangenen Jahres zählt sicher der Energiespartag in Zusammenarbeit mit den Volksschulen von Kössen, Bichlach und Schwendt bei dem ein Nachmittag mit Energiewerkstätte und Spielen für über 150 Kinder gestaltet wurde und am Abend eine INFOveranstaltung für Erwachsene folgte. Das zweite Highlight ist zweifellos die Ausstellung von Werken der Teilnehmer des Malkurses unter Nikolaus Kurz (zur Zeit noch in der Gemeindegalerie zu sehen). Sie zeigt Arbeiten, die in den letzten 7 Jahren im Rahmen des ES-Malkurses entstanden sind.

An dieser Stelle sei herzlich allen gedankt, die die dorfeigene Fortbildung ermöglichen und fördern:

Danke den Gemeinden Kössen und Schwendt, die die Kursräumlichkeiten zur Verfügung stellen.

Danke den Mitarbeitern im Meldeamt Kössen, die die Anmeldungen entgegen nehmen.

Danke allen Referenten, die ihr Wissen meist in ihrer Freizeit an Interessierte weitergeben.

Danke an alle Teilnehmer, die das Programm durch ihre Teilnahme mitgestalten.

Güter Brunner, ES-Leiter

PS: Im Herbstsemester wurde der Kurs Qigong, geleitet von der Apothekerin Mag. Ingrid Schranzhofer durchgeführt. Frau Schranzhofer hat auf ein Kursentgelt verzichtet und so konnte der gesamte von der ES aufgerundete Betrag an Familie Kronbichler (Kranz-zach, Am See, Brandstiftungsoffer) übergeben werden. Herzlichen Dank an Kursleiterin und Kursteilnehmer.

Tourismus- verband



Einladung zum Kaiserwinkl Silvestergruß in Kössen

Am 31. Dezember um 17:00 Uhr präsentiert sich die Ski- und Snowboardschule Kössen mit einem Fackellauf der Skilehrer vom Unterberg und die Bergrettung Kössen zaubert mit Fackeln die Jahreszahl 2009 in den Schnee. Ein Transferbus bringt alle Interessierten vom Gemeindeamt Kössen um 16:45 Uhr zum Unterberg und nach der Präsentation wieder zurück. Ab 17:30 Uhr gibt es am Musikpavillon Glühwein und Kastanien.

Der offizielle Silvestergruß von Tourismusverband und Gemeinde wird umrahmt von der Bundesmusikkapelle Kössen, den Kössener Alphornbläsern, den „Pioneers“ und dem Böllerschießen des Trachtenvereines Landsturm 1809. Den Abschluss bildet ein großes Feuerwerk.

Alle Sportbegeisterten haben die Möglichkeit, um 10:00 Uhr Startzeit am Silvesterlauf teilzunehmen, bei dem eine eigens ins Leben gerufene Gästeklasse den weniger geübten Langläufer ansprechen soll. Wer selber nicht teilnehmen will, ist herzlich eingeladen, die Sportler lautstark entlang der Loipe anzufeuern.

Neu in Kössen: Parkraumbewirtschaftung

Gemeinde Kössen und TVB Kaiserwinkl haben sich entschlossen, gemeinsam nach dem Modell in Walchsee auch in Kössen mit der Parkraumbewirtschaftung zu beginnen. Gleich vorweg: Alle Gäste des Kaiserwinkls sowie alle Einheimische parken gratis! Der Gast legt eine gültige Gästekarte ins Auto, alle Einheimischen bekommen auf dem Gemeindeamt eine Parkkarte.

Ab Weihnachten stehen sowohl dem Langläufer als auch dem Spaziergänger die Parkplätze am Fußballplatz sowie Mooslenz zum direkten Einstieg in die Langlaufloipe für eine Tagesgebühr von € 2,- zur Verfügung.

Weitere Informationen dazu erhält man bei der Gemeinde Kössen oder im TVB Kaiserwinkl Büro Kössen.

8. Kaiserwinkl Alpin Ballooning

Bei der diesjährigen Ballonfahrerwoche vom 24. bis 31.01.09 hat ein Rekordteilnehmerfeld von 38 Ballonfahrerteams aus 7 Ländern



gemeldet. Das bedeutet, dass in dieser Woche der Kaiserwinkl ein mehr als imposantes Spektakel am Himmel zu erwarten hat. Unzählige Ballone mit den unterschiedlichsten Formen werden aufsteigen und mit Spannung kann man die Wertungsfahrten verfolgen.

Die Veranstaltung bietet ein umfangreiches Rahmenprogramm, dessen Höhepunkt das Nightglowing am 28.01.09 darstellt.

Für Gäste wie Einheimische bietet sich dabei die Möglichkeit, während der Woche selbst eine Ballonfahrt zu buchen.

Ab € 160,- ist man dabei und kann Höhenluft schnuppern und das herrliche Winterpanorama genießen.

Danke!

Seitens des Tourismusverbandes Kaiserwinkl ein herzliches Dankeschön an Funktionäre und Mitarbeiter der Gemeinde Kössen für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr. Ein „Vergelt's Gott“ auch an alle Vereine, freiwilligen Helfer sowie Grundbesitzer, welche bei den verschiedensten Anlässen dazu beigetragen haben, unseren Gästen den Aufenthalt im Kaiserwinkl zu verschönern.

Euch allen ein fröhliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, vor allem aber gesundes Jahr 2009 wünscht

das Team vom Tourismusverband Kaiserwinkl



Pfarnachrichten

Das Paulusjahr und unsere Pfarrkirche Kössen

Dieses Jahr – 28. Juni 08 bis 29. Juni 09 – erinnert an den 2000. Geburtstag des Apostels Paulus

Paulus wird der Völkerapostel genannt. Sein unermüdlicher Eifer, die Botschaft Christi zu verkünden, hat sein Leben geprägt: Der Mann aus Tarsus, der für das Gesetz der Väter eiferte, wurde durch die Begegnung mit dem Gekreuzigten zum Botschafter des „neuen Weges“.

Dieses Jubeljahr erweckt in uns Dankbarkeit gegenüber denen, die uns das Evangelium verkündet haben – und es gibt auch einen starken Impuls für eine neue Besinnung. Wort und Schrift und geweihte Orte können uns dabei helfen.

Unsere Pfarrkirche in Kössen – mit dem Patrozinium Petrus und Paulus – ist von unserem Herrn Erzbischof Dr. Alois Kothgasser für dieses Jahr zu einem solchen geweihten Ort (Ablasskirche für das Paulusjahr) ausgewählt worden. Diese Erwählung nehmen wir dankbar auf.

Ein herzliches Willkommen gilt Herrn Pfarrer Alois Mayr

Er hat Anfang September 2008 den verdienten Ruhestand angetreten und lebt in unseren Pfarrgemeinden Kössen und Schwendt als Priester mit uns – besonders verbunden durch das Gebet und die tägliche Eucharistiefeier.

Wir wünschen dem Pfarrer Alois Mayr alles Gute, Gottessegnen und Gesundheit und danken für alle Hilfe.

Ein herzliches „Grüß Gott“ auch der Kathi Mitterer (meiner Schwester), die dem Pfarrer Mayr den Haushalt führt. Das Mitleben in der Pfarrgemeinde ist auch ihr ein wichtiges Anliegen und darüber freuen wir uns und wir wünschen ihr, dass sie sich in Kössen „Daheim“ fühlt.

Karl Mitterer, Pfarrer



Ministrantenlager 2008



Viel Spaß hatten wir heuer am Veitenhof, wo 15 Ministranten und Ministrantinnen mit ihren Betreuerinnen ein paar fröhliche, unbeschwerte Tage verbringen durften. Danken möchten wir hier natürlich auch allen Sponsoren, vor allem aber wieder der Fam. Burgi und Heinz Prattes, die uns schon traditionellerweise ihr Schwimmbad zur Verfügung stellten. Burgi brachte uns sogar einmal „Essen auf Räder“ zum Veitenhof, worüber wir uns sehr freuten!

Natürlich durfte auch ein feierlicher Gottesdienst in der Veitenkapelle mit unserem Herrn Pfarrer KR Karl Mitterer nicht fehlen, zu dem unsere „Tiroler“ Buben in der Festtagstracht die Nachbar-

schaft eingeladen haben. Danken möchten wir aber auch dem Fischereiverband und der Fam. Windbichler/Schnalzgger, die uns nach dem Lager immer auf ein gemütliches „Würstl-Essen“ einladen. Mit Spiel und Spaß klang so das Ferienlager aus.

Wir laden alle Kinder ab der 2. Klasse Volksschule ganz herzlich ein, sich für die so wichtige Aufgabe als Ministranten und Ministrantinnen zu interessieren. Dieser Dienst für Gott und für die Gemeinschaft ist nicht nur sehr wichtig, sondern wir haben auch eine tolle Gemeinschaft und viel Spaß und Freude miteinander!

Vroni Braun

Annakapelle

Heuer war wieder eine größere Renovierungsarbeit fällig. Das Deckengewölbe und damit auch das große Fresko zeigt Risse, die rechtzeitig fachgerecht restauriert werden mussten. Das Denkmalamt genehmigte einen kleinen Zuschuss, der allerdings erst im nächsten Jahr ausbezahlt werden wird. Trotzdem war es uns dank der Großzügigkeit der Kössener möglich, die hohe Rechnung von über € 2.000,00 bereits zur Gänze zu bezahlen. Das ist vor allem den Bemühungen anlässlich des Waidacher Kirtags zu verdanken.

Nachdem heuer trotz eines

Wolkenbruchs ein absoluter Rekordergang erzielt worden ist, sei es erlaubt, auch einmal alle Beteiligten namentlich anzuführen.

Unser Mesner Martin Filzer mit seiner gesamten Familie sind nicht nur am Annatag fest im Einsatz, sondern sorgen das ganze Jahr über für dieses Kleinod auf dem Areal der Tiroler Gebietskrankenkasse. Besonders gedankt sei hier auch allen Jungen und Alten der Familie Weißgärber samt ihren Partnern, die jedes Jahr voll dabei sind!

Ohne den Einsatz von Michael Schwentner, der nicht nur Material und Arbeitszeit gratis zur Verfügung stellt, wäre ein solches „Familien-

fest“ in diesem Ausmaß nicht zu denken. Danke Mich!

Ein herzliches Danke geht auch an Familie Kirchmaier Josef, an Baumgartner Wast, Aufhammer Johann, Kronbichler Johann und Schweiger Franz Josef.

Allen Sachspendern möchten wir ebenfalls ganz herzlich danken: Gemischtwaren Gründer und Harald Müller für die Schnaps-Spenden, Obermoser Siegfried und Günter Flatscher, dem „Brennerwirt“ und der Stieglbrauerei für die Bierspenden, allen KuchenbäckerInnen und der Gemeinde (Müllsäcke).

Es war uns allen eine große Freude, dass heuer auch unser Herr Pfarrer KR Karl

Mitterer dieses Fest mit uns feiern konnte und uns dabei unterstützte. Der Dank geht aber auch an Herrn Kanonikus Adalbert Jäger aus Rumänien, unserem Mann aus Rom Pater Josef Vikoler, der extra zum Annafest immer nach Kössen kommt und unserem Diakon Hans Himberger für die schöne Feier des Gottesdienstes. Dem Ensemble des Kaiserwinkl-Chores danken wir für die musikalische Umrahmung und es ist immer wieder eine Freude, wenn Helmut Bachmann Musikanten zum gemeinsamen Spiel einlädt. Die „Hie-und-da-Musi“ ist für jeden Waidacher Kirchtag eine große Bereicherung!

Katholisches Bildungswerk Kössen



Wir freuen uns sehr darüber, dass wir heuer über einen Veranstaltungs-Rekord berichten können. Für das Arbeitsjahr 2008/09 sind elf bis zwölf Veranstaltungen geplant. So ist wohl anzunehmen, dass für jede und für jeden etwas dabei sein wird.

Missionsarbeit mit Sr. Moises in Columbien



Dieser interessante Bericht wurde von den TeilnehmerInnen auch mit Spenden honoriert, die wir der Missionarin mitgeben konnten. Ihr Bericht über die Situation in Columbien hat wohl alle BesucherInnen sehr berührt und es ist erstaunlich, was durch diese Frau und ihre verstorbene Schwester in Bewegung gesetzt worden ist.

Kooperationen

mit der Schule sind uns besonders wichtig. Wir bedanken uns bei der Direktion der Volksschule und der Hauptschule ganz herzlich für das stets offene Ohr und auch bei der Religionslehrerin Helga Herzog für die Unterstützung. „Mit Kindern über Gott reden“ ist nicht immer leicht, doch es ist vielen von uns bewusst, dass wir ihnen Gott nicht vorenthalten dürfen. Der Elternabend mit dem Jugendseelsorger Josef Pletzer ermutigt uns, auch für die Firmlinge selbst eine Veranstaltung zu organisieren, die ebenfalls von ihm durchgeführt werden wird.

Umweltschutz

geht uns alle an! Der Salzburger Umweltreferent Ing.

Weinmüller machte uns auf verständliche Art bewusst, dass wir einen zu großen ökologischen „Fußabdruck“ hinterlassen und gab Denkanstöße, wie wir unser Verhalten ändern könnten.

Vorausschau

Besonders herzlich einladen möchten wir hier und jetzt schon für den Vortrag mit Prof. Gustl Schwarzmann zum Thema „Mit Paulus unterwegs“ am Donnerstag, den 15.01.09. Unsere Pfarrkirche ist ja auch dem hl. Paulus geweiht und heuer feiern wir das „Paulusjahr“. Wir würden uns über zahlreiche Besucher und Besucherinnen sehr freuen. Die übrigen Veranstaltungen werden rechtzeitig bekannt gemacht.

Wallfahrt nach Maria Zell

Wie schon angekündigt, wollen wir 2009 die Gnadenmutter von Maria Zell besuchen. Einige von uns kennen Maria Zell nur frierend – mit Wind und Kälte.

Diesmal wollen wir möglichst vielen Gelegenheit geben, auch die Kirche zu besuchen und mit unserem Herrn Pfarrer KR Karl Mitterer einen Gottesdienst zu feiern. Übernachten werden wir im Stift Seitenstetten. Als Termin ist der 02./03. Juni reserviert. Wir werden also auch Gelegenheit haben, den berühmten Rosengarten zur Zeit der Blüte zu bewundern. Wir bitten jetzt schon alle Interessierten um eine kurze Mitteilung, damit für uns die Organisation leichter wird (Tel. 0664 4411214 und Pfarrhof Tel. 05375 6244).

Wir wünschen allen Einheimischen und Gästen ein schönes, friedvolles Weihnachtsfest und Gottes reichsten Segen fürs kommende Jahr.

Vroni Braun, KBW-Leiterin
samt Team

Gelungene Advent(ein)stimmung im Pfarrsaal: Am 22./23. November lud die Kössener Bastelgruppe zum Basar – und viel kamen ...



Kränze, Gestecke, Weihnachtsschmuck

Viele Stunden wurde gewerkelt, gestrickt, gesägt und gehäkelt, um am Wochenende vor Adventbeginn traditionellerweise für gute Zwecke und gutes Geld den Besitzer zu wechseln. Kekse, Kuchen, Brot, traditionelle „Kössener Kost“, Tische schleppen, Taxen und Sonstiges holen, oder unsere persönliche Basar-Hausmeister: Alle haben



(wie schon viele Jahre zuvor) dazu beigetragen, dass Weihnachten 08 wieder Gutes getan werden kann: bedacht wurden in Kössen/Schwendt: der Sozialsprengel, das Rote Kreuz, einer Familie konnte eine Finanzspritze für notwendige Therapien „verabreicht“ werden und im Pfarrsaal wird durch unseren Zuschuss hoffentlich bald ein neuer Kasten für das nötige Werk- und Bastel-

material aufgestellt. Eine Spende mit Eigennutz – wertvoll für Motivation und reibungslosen Werkablauf: Der Pfarrsaal ist eben ein Raum, in dem gearbeitet wird.

Die Kössener Bastelgruppe bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten – und ab Mitte Jänner geht's dann wieder los: Es wird gehäkelt, gesägt, gestrickt ...

Öffentliche Bibliothek der Pfarre und Gemeinde Kössen



„Wir sind am Ball“ – war das Motto der Fußball-Europameisterschaft und die ganze Welt blickte im Sommer 2008 nach Österreich. Aber „Wir bleiben am Ball“ ist unsere Devise und das bedeutet: viele verschiedene Veranstaltungen und Aktionen das ganze Jahr über – und das waren heuer gar nicht so wenige:

- Heiteres und Besinnliches präsentierte uns der in seiner Art einmalige Mundartdichter Sepp Kahn im Februar. Die Kulisse aus alten bäuerlichen Gerätschaften und die musikalische Umrahmung durch SchülerInnen der Musikschule Kössen rundeten diesen stimmungsvollen Abend wunderbar ab.
- Im Lesemonat April lernten wir Katrin Zimmermann kennen, 14 Jahre alt und Schülerin des Gymnasiums St. Johann, ein echtes Nachwuchstalente. Sie stellte uns ihren Fantasyroman „Jenseits der Klippen“ vor.
- Auch die Tagung „Treffpunkt Unterland“ im Juni wurde von uns ausgerichtet. Dazu gehörte die Fotoausstellung „Buchstaben“ des Fotoclubs Kufstein und die Buchpräsentation „Das Leben kann nicht warten“

der Journalistin Renate Metzger-Breitenfellner.

- Unter „1 + 1 gratis“ verstehen wir: zwei Bücher zum Preis von einem ausleihen. Diese Aktion, einmal im April und noch einmal im Oktober, war sehr erfolgreich und wird es auch im kommenden Jahr geben.
- Bücheraussstellungen im April, im Juni aktuell zur Fußball EM und in der Adventzeit mit weihnachtlichem Rahmenprogramm haben wir organisiert.
- Brett- und Würfelspiele statt PC-Games waren beim Spiele-Nachmittag im November angesagt.
- Nicht nur Kinder, auch die Bewohner des Altenwohnheims lassen sich gerne etwas vorlesen. „Literatur im Altenwohnheim“ haben wir es genannt. Weitere Vorlesestunden sind geplant.
- Bücherflohmärkte haben immer Saison – zusätzlich zum traditionellen Flohmarkt im August in der Hauptschule haben wir heuer beim Kasfest und beim Almbetrieb Bücher angeboten.
- Auch in diesem Jahr kamen wieder regelmäßig Schulklassen zum Schnuppern in unsere Bibliothek. Bücherallies und Gratislesen gehörten ebenfalls dazu.

Und auch sonst gibt es allerdhand Neues zu berichten: Anneliese Steffl hat die Bibliotheksleitung an Annemarie Dihlmann und Stellvertreter Dieter Berke abgegeben. Fünf MitarbeiterInnen erhielten eine Ehrung für ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Bibliothekswesen durch Erzbischof Dr. Alois Kothgasser. Und zu guter Letzt haben wir die Bibliothek einrichtungsmäßig umgekrempelt. Das war ein besonders hartes Stück Arbeit, das sich aber wirklich gelohnt hat. Alles in allem war 2008 ein sehr arbeitsintensives

Jahr. Trotzdem werden wir keinen Urlaub nehmen, das heißt: Die Bibliothek ist auch während der Weihnachtsferien geöffnet.

Das Team der Bibliothek wünscht euch allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

*Annemarie Dihlmann
Dieter Berke, Heidi Jauk
Paula Marcinko
Monika Neuwirth
Anneliese Steffl, Jutta Talin*

Wer die Bücher zum Freund hat, kennt keine Langeweile.
(Russisches Sprichwort)

Öffnungszeiten:

MO + MI 17 bis 19 Uhr · FR 15 bis 19 Uhr
An Feiertagen bleibt die Bibliothek geschlossen!

Frauentreff und Kath. Frauenbewegung

Programm des Frauentreffs

Der Frauentreff begann im Herbst sein Programm mit einem besinnlichen Thema: „Inmitten der Nacht beginnt der neue Tag“ mit Josefine Schlechter. Frau Dr. Loni Hchenbichler klärte uns über die neue Rechtslage nach Abschaffung der Erbschafts- und Schenkungssteuer auf. Das „Heitere Gedächtnistraining“ mit Johanna Wieser hat uns allen gezeigt, wie hilfreich und wichtig dieses Thema ist, und so beschlossen wir, ein mehrteiliges Seminar zu buchen. Am ersten Dienstag im Advent feierten wir zum Dank für das gute Arbeitsjahr gemeinsam die Rorate und luden anschließend zum Frühstück und zu einer kleinen Adventfeier in den Pfarrsaal ein.

Vorschau

Wir beginnen das neue Jahr mit einem biblischen Thema. „Jona – ein humorloser Prophet?“ Ab Februar geht es dann weiter mit dem mehrteiligen Seminar „Heiteres Gedächtnistraining“.

Ein Schwerpunkt wird im März neben dem „Weltgebetstag“ wieder die Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung sein, der diesmal unter dem Motto „Lebensräume nachhaltig gestalten“ steht. Miteinander wollen wir helfen, den Frauen, denen es nicht so gut wie uns geht, solidarisch zur Seite zu stehen und sie zu unterstützen.

Wir danken der Gemeinde Kössen ganz herzlich für die Unterstützung unseres „Frauentreffs“ und der Pfarre für den schönen Raum, der uns zur Verfügung steht. Und wir möchten immer wieder betonen, dass zu diesen Weiterbildungs-Veranstaltungen alle Frauen herzlich eingeladen sind!

Die Katholische Frauenbewegung und der Frauentreff wünschen allen ein recht frohes, schönes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr!

*Josefine Schlechter
und Vroni Braun*



Freiwillige Feuerwehr Kössen



Feuerwehrkamerad Sebastian Schwaiger † zum Gedenken

Im Oktober mussten wir Abschied nehmen von unserem Feuerwehrkameraden Sebastian Schwaiger, der am 12. Oktober verstarb. Wast war über 60 Jahre ein treues und eifriges Mitglied und bis zuletzt am Geschehen der Feuerwehr stets interessiert.



Die Freiwillige Feuerwehr Kössen wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Kössen bedankt sich bei allen Freunden und Gönnern sowie der Gemeindeführung für die Unterstützung.

Wir wünschen allen Feuerwehrkameraden und ihren Familien sowie der gesamten Bevölkerung von Kössen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2009.

Vorschau 2009

Das beliebte **Wintergaudifest** der Feuerwehr Kössen findet am

Freitag, den 6. März 2009

statt. Es erwartet alle wieder ein bunt gemischtes, humorvolles Programm mit etlichen Showeinlagen. Wir hoffen wieder auf zahlreichen Besuch unserer Veranstaltung.

Freiwillige Feuerwehr Bichlach



Die Freiwillige Feuerwehr Bichlach lädt zur

Christbaumversteigerung am 5. Jänner 2009 ab 20 Uhr im Hotel Riedl ein.

Es werden viele Sachpreise, verschiedene Gutscheine sowie Brotzeiten versteigert. Für musikalische Umräumung ist gesorgt.

Wir bedanken uns schon jetzt für die Unterstützung der Kössener Geschäftsleute, der

Bichlacher Bäuerinnen sowie bei allen Spendern und Steigern aus Nah und Fern.

Die Freiwillige Feuerwehr Bichlach wünscht allen Einheimischen und Gästen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, unfallfreies neues Jahr!

Das Kommando

Rotes Kreuz Kössen Spenden seit Juni 2008



Allgemeine Spenden:	€	Wirtschaftskammer Steiermark	50,00
Haider Norbert		Schwaiger Sebastian:	
u. Theresia	10,00	Schwaiger Anton	30,00
Ungenannt	20,00	Straif Reinhard	30,00
Hofmann Rita	50,00	Kitzbichler Johann	
Schober Franz u. Jana	50,00	u. Helga	30,00
Himberger Johann		Pertl Georg	50,00
u. Ingrid	30,00	Druchleben Alfons	
Astl Arno	6,00	u. Marlies	50,00
Schweiberl Ursula	20,00	Straif Reinhard	30,00
Ungenannt	20,00	Haunholter Josef,	
Greiderer Mathilde	100,00	Pöllweg	20,00
Sötz Monika	20,00	Mühlberger Georg	
Ungenannt	20,00	u. Anna sen.	50,00
Nuklies H.W.	100,00	Leitner Helmut:	
Schwaiger Anton	70,00	Neuwirth Eberhard	40,00
Ungenannt	100,00	Loferer Erwin	
Dreier Frieda	60,00	u. Theresia	30,00
Himberger Ingrid	30,00	Reitstätter Stefan	20,00
Seehotel Brunner	10,00	Fam. Hörfarer	50,00
Dr. Franolic Anton	100,00	Leitner Agnes	40,00
Penzel Hugo		Haunholter Josef,	
u. Ingeborg	20,00	Pöllweg	20,00
Plangger Isidor	25,00	Leitner Stefanie,	
Oberaigner Maria	15,00	Thomas u. Monika	50,00
Fam. Aschacher	100,00	Payr Georg	50,00
Fam. Steinlechner		Sprung Eleonore	25,00
Erich	40,00	Leitner Georg	
Gemeinde Walchsee,		u. Melitta	20,00
Subvention	1.000,00	Greil Wilhelmine	15,00
Firmenspenden:		Wörgötter Ernst	50,00
Hueber Romana	408,00	Dagn Anna	20,00
Wöll Irene – anstatt		Dagn Alois u. Maria	50,00
Kundengeschenke	200,00	Baumgartner Elisabeth:	
Bäckerei Pretzner	500,00	Straif Reinhard	30,00
Kranzspenden:		Beyer Wilfried u. Monika	
Huber Johann:		u. Stefanie Leitner	30,00
Greil Wilhelmine	20,00	Sieberer Franz, Ebbs	20,00
Plangger Meinrad	50,00	Rettenwander Thomas	50,00
Schartner H. u. M.	50,00	Egger Herbert	20,00
Winter Hannelore	10,00	Sachspenden:	
Dagn Georg:		Firma Raubinger Rudolf	
Mühlberger Michael	20,00	Firma Heigenhauser	
Schreder Johann	50,00	Firma Kaiserwinkl-Blumen	
Landmann Peter	30,00	Gatter OG	
Schreder Hubert	30,00	Sonnenhaus	
Keiler Johann	20,00	Daxer Barbara	
Schwaiger Anton	30,00	Familie Katzengruber	
Windbichler Christian	40,00	DANKE	
Nothegger Thomas	20,00	für Ihre Spende	
Lechthaler Alois:		und Ihre Unter-	
Leitner Georg		stützung!	
u. Melitta	20,00		
Tomaschitz Siegfried:			
Mavec Sabine	20,00		

Österreichisches Rotes Kreuz Ortsstelle Kössen



Unsere Statistik

Im Zeitraum vom 01.01. bis 30.11.08 wurden 31.440 km unfallfrei zurückgelegt. Insgesamt wurden im Rettungsdienst 12.958 ehrenamtliche Stunden mit 830 Transporten und Einsätzen geleistet.

Weiterbildung

Neben den monatlichen Versammlungen mit Vorträgen, wofür wir auch unseren Ärzten danken möchten, wurden von unserem Schulungsreferenten Alexander Kitzbichler zusätzliche Weiterbildungen angeboten. Insgesamt wurden 40 Schulungsveranstaltungen angeboten, was eine Summe von 415 Schulungsstunden aller Mitglieder ergab. Dabei sind die Schulungen des KIT-Teams nicht inbegriffen. Hier möchten wir unserem Stefan Gonzo ganz herzlich gratulieren, der bezirksweit die meisten Punkte bei der Aufnahmeprüfung zum Notfallsanitäterkurs

schaffte. Übrigens ist unser Schulungsreferent Alexander Kitzbichler bezirksweit Rekordhalter in ehrenamtlich geleisteten Dienststunden! Danke, Alex!

Kriseninterventionsteam

Das Kriseninterventionsteam Kössen nahm auch heuer an der Internationalen Kit-Tagung teil, die diesmal in Hall stattfand. 769 TeilnehmerInnen beschäftigten sich bei der 7. Internationalen Tagung zur Krisenintervention und Notfallpsychologie, vor allem mit der Traumatisierung im Kinder- und Jugendalter. Von unserem Team wurden heuer 24 Personen betreut. Dabei wurden 74 Einsatzstunden geleistet. Auch bei der EURO 08 in Innsbruck waren wir mit dabei. Außerdem leistete unser Team 770 Wochenend-Bereitschaftsstunden für den gesamten Bezirk. Für Kössen und Umgebung sind wir rund um die Uhr einsatzbereit.

Wir gratulieren ganz herzlich Dr. Ulli Forst zur Promotion!



Am 11.10.08 promovierte unsere Ulli in Innsbruck zum Doktor der gesamten Heilkunde. Liebe Ulli, wir wünschen dir für die Zukunft viel Freude am Beruf und natürlich auch viel Erfolg. Wir sind sehr stolz auf dich!

Geburtstage

Auch heuer feierten einige von uns ihre Runden (ab 50).
50-er: Elfriede Kaltschmid, Huber Christine, Johann Foidl
60-er: Vroni Braun
70-er: Dagn Georg, Flatscher Marianne
Wir wünschen allen Gesundheit und Gottes Segen!

Impuls zum Überleben

Ein herzliches DANKE geht nochmals an alle Spender und Spenderinnen, die es uns ermöglichten, den neuen Defibrillator zu finanzieren und in unser Rettungsauto einzubauen. Uns steht nun neueste moderne Technik zur Verfügung, die helfen kann, Menschenleben zu retten. Spenden, die für den Defibrillator nach Redaktionsschluss eingehen, werden in einer der nächsten Ausgaben von „Kaiserwinkl aktuell“ bekannt gegeben.

Aktion Friedenslicht

Die Rot-Kreuz-Ortsstelle Kössen führt auch heuer wieder die Aktion „Friedenslicht“ durch. Ab ca. 10.00 Uhr kann das Licht im Rettungshaus abgeholt werden.



Das Rote Kreuz Kössen wünscht allen Einheimischen und allen Gästen ein frohes, schönes Weihnachtsfest und Gesundheit und Gottes Segen fürs neue Jahr!

Vroni Braun, Pressereferentin

Gesundheits- und Sozialdienst

Essen auf Rädern

Wie bereits in der Sommerausgabe des Heimatblattes berichtet worden ist, hat nach Herrn Achim Tesch nun ein Team das Essenausfahren übernommen. Dazu haben sich Braun Vroni, Dagn Georg, Hetzenauer Josef, Huber Christine, Kiuntke Anneliese, Loistl Paul und Schießling Hannelore bereit erklärt. Im Jahr 2008 wurden bis zum 30. November 6930 Portionen verteilt. Das ist absoluter Rekord und um mehr als 2000 Portionen mehr als im Vorjahr. Im Herbst waren es 25 Jahre, dass dieser Dienst angeboten wird. Neben anderen Hel-

ferInnen hat vor allem Josef Vikoler viele Jahre lang das Essen ausgefahren. Wir wünschen unserem „Klausner Sepp“ gute Besserung, dass er seinen Ruhestand noch viele Jahre in halbwegs guter Verfassung genießen kann und

wir danken ihm für alles, was er getan hat!

Unsere **Seniorenstube** bietet für viele ältere Mitmenschen eine willkommene Abwechslung und der Besuchsdienst im Altenwohnheim wurde auch schon zur liebgeordneten Tradition.

Der **Hausnotruf** wird immer mehr in Anspruch genommen, worüber wir uns freuen.



Für Junggebliebene gibt es nach wie vor „**Tanz mit**“. Alle, die Freude an der Bewegung mit Musik haben, laden wir ganz herzlich ein, dabei mitzumachen. Wir treffen uns an jedem Montag um 15.30 Uhr im Gymnastikraum der Volksschule.

Ich möchte nicht versäumen, auch hier nochmals allen zu danken, die dazu beitragen, dass der Adventbasar so ein großer Erfolg wurde. Danken möchte ich aber auch allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, die immer da sind, wenn sie gebraucht werden.

Friedvolle Weihnachten und besonders Gesundheit für das kommende Jahr wünscht allen

Marlene Hetzenauer
Sozialreferentin

Tiroler Frauen OG Kössen



90 Jahre Republik Österreich, die Orkane Paula und Emma, die Fußball-EM im eigenen Land, die Angelobung der neuen Bundesregierung – das sind nur einige Ereignisse, die speziell Österreich 2008 bewegt haben.

Bei den Tiroler Frauen verlief das Jahr etwas weniger ereignisreich, aber umso erfolgreicher. Reges Treiben herrschte bei unserem traditionellen Flohmarkt am ersten Augustsonntag – es war der 31. seiner Art. Bei optimalem Wetter kamen besonders viele Besucher und wir durften uns über gute Umsätze freuen. Ein „Danke-schön“ an dieser Stelle nochmals an die vielen HelferInnen, die uns vor, während und nach der Veranstaltung unterstützt haben und für alle Spenden.

Treffpunkt „Herbstfest'11“ hieß es Anfang September im Altenwohnheim. Beim „Hoangascht“ wussten die Bewohner des Altenwohnheims so manche Anekdote zu erzählen und unser Raritäten-Flohmarkt kam auch gut an. Beim Adventmarkt vom Roten Kreuz und eine Woche später am Weihnachtsmarkt beim Weinhaus waren wir ebenfalls mit einem Stand vertreten. Unsere „Kössener Küchenschätze“, handgekelte/handgewebte Teppiche und Barbarazweige waren gefragt. Bei dieser Gelegenheit möchten wir darauf hinweisen, dass es unser Kochbuch das ganze Jahr über in vielen Geschäften zu kaufen

gibt und auch Teppiche in verschiedenen Größen und Farben bei uns erhältlich sind. Das Material der Teppiche besteht ausschließlich aus Wollresten, die zum großen Teil von unseren Heimbewohnerinnen zu Luftmaschen verhäkelt und anschließend von Walter Endstraßer sen. zum Selbstkostenpreis zu wunderschönen und in allen Farbvariationen zusammengestellten Teppichen gewebt wurden. Allen fleißigen Helfern nochmals ein herzliches Dankeschön!

Mit dem eingenommenen Geld konnten wir auch heuer neben anderen wohltätigen Zwecken wieder eine ohne eigenes Verschulden in Not geratene Familie finanziell unterstützen und damit große Freude bereiten.

Leider mussten wir den ursprünglich geplanten Herbstausflug aus terminlichen Gründen verschieben. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben – und so werden wir uns für das Frühjahr etwas Schönes einfallen lassen und euch rechtzeitig informieren. Am 15. Jänner gibt es einen „Hoangascht“ mit musikalischer Umrahmung im Café Anneliese in Schwendt. Alle Mitglieder erhalten rechtzeitig eine Einladung. Die Ausschussmitglieder der Tiroler Frauen, Ortsgruppe Kössen, wünschen euch allen ein friedliches Weihnachtsfest und ein zufriedenes, gesundes neues Jahr.

OL Leni Planer

Kössener Bäuerinnen

Am 12. Oktober fanden wie alle sechs Jahre Neuwahlen der Kössener Bäuerinnen im Pfarrsaal statt. Daraus wurde folgender neuer Ausschuss gewählt:

- Ortsbäuerin wurde Marina Frohwieser (Frank)
- und ihre Stellvertreterin Michaela Windbichler (Frohwies).
- Weiters wurden Erika Grünbacher (Maurermeister), Bettina Aufhammer (Endlofer), Erika Hörfarer (Hüttschmied) und Martina Mayr (Leuhuben) in den Ausschuss gewählt.

schaftliche, ereignisreiche Jahre recht herzlich bedanken. Wir hoffen weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit mit euch.

Als erste Veranstaltung zum „Kennenlernen“ organisierten wir einen Abend unter dem Motto „Adventfloristik“ bei Michaela Windbichler (Frohwies). Da die Nachfrage so groß war, wurde kurzerhand ein zweiter Abend veranstaltet.

Es freut uns sehr, dass auch „Nichtbäuerinnen“ daran teilnahmen, und hoffen, dass



Auf diesem Weg möchte sich der neue Ausschuss bei den ausgeschiedenen Funktionärinnen Maria Achthorner (Moosen), Maria Dagn (Kloitzl) und bei der im Ausschuss verbliebenen Erika Hörfarer (Hüttschmied), vor allem aber bei der ehemaligen Ortsbäuerin Michaela Planer (Hoisn) und ihrer Stellvertreterin Christa Vikoler (Lanz) für sechs gemein-

sie weiterhin tatkräftig bei uns mitwirken. Für Anregungen und Wünsche sind wir immer offen und würden uns sogar darüber freuen.

In diesem Sinne wünschen wir euch eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr 2009.

Marina + Michi
mit Ausschuss



Pensionisten- verband OG Kössen

Als erstes möchten wir uns bei der Raiffeisenbank Kössen-Schwendt für die finanzielle Unterstützung bedanken. Auch der Gemeinde Kössen möchten wir auf diesem Wege ein Vergeltsgott sagen für die schon Tradition gewordene Weihnachtsfeier für die älteren Mitbürger unseres Ortes.

Im abgelaufenen Jahr haben wir uns wieder bemüht, für unsere Mitglieder verschiedene Aktivitäten auf die Beine zu stellen. Als Dankeschön an unsere Mitglieder veranstalteten wir im Sommer beim Weinhaus einen Kaffeeklatsch mit anschließendem Grillfest, eine Gratisfahrt im Advent zur Blumenwelt Hödner-Hof und weiter zum Einkaufsbummel nach Rosenheim in die Altstadt zum Christkindmarkt, einen Ratscher beim Brennerwirt mit Kaffeepause für unsere älteren Mitglieder und die, die nicht mehr überall mitmachen können.

Unsere Tagesfahrten führten uns nach Bozen zum Ritten und nach Kals zum Lucknerhaus.

Wir fuhren auch durch das Großarlal nach Hüttschlag. Auf diesem Wege möchte sich Obfrau Marlies Kahr bei

den teilnehmenden Mitgliedern für das Geschenk anlässlich ihres 60. Geburtstages bedanken.

Auch mehrere Halbtagesfahrten standen am Programm. Wunderschöne Bergwanderungen durften wir mit Willi mitmachen. Auch Hans hatte einige tolle Radtouren auf dem Programm. Marianne lädt jede Woche zum Tanz und Turnen ein.

Nun steht unser Alfons mit seinen Eisschützen in den Startlöchern und hofft auf viele Minusgrade. Wir wünschen ihnen ein „Stock Heil“. Unser Klaus mag es etwas wärmer und trainiert schon mit seinen Keglern auf den nächsten Wettkampf.

Unser ältestes Mitglied Peter Gostner konnte seinen 95. Geburtstag feiern, Christine und Egon Schellenberg das Goldene Hochzeitsjubiläum. Wir wünschen viel Glück und Gesundheit.

Am 13. Dezember machten wir eine Adventswallfahrt nach Kirchertal mit einer Messe für unsere verstorbenen Mitglieder.

Wir wünschen allen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Monika Schnalzger



G'sunga und g'schüpft, u. a. mit den Eglackdirndl ...

... und den Bad Ischlern Päschern; unten links Lisi Wimmer als Programmgestalterin



und Senioren in Form von Kaffee mit Kuchen oder einer Brotzeit als guten und wohlthuenden Zweck verwenden. Noch einmal versammelten wir uns zu einer Tagesfahrt mit Kaiserwinkl Reisen zur Hungerburg, wo wir unsere Landeshauptstadt einmal von oben in malerischer und eindrucksvoller Weise betrachten konnten.

„Almerisch g'sunga und g'schüpft“ ist schon fast ein Fixtermin in der Grenzlandhalle. Knapp 300 Zuhörer lauschten den Darbietungen der Volksmusikgruppen, wobei nicht unerwähnt bleiben soll, dass unsere Obfrau Lisi Wimmer die Hauptorganisation bezirksweit inne hatte und noch dazu durchs Programm führte.

Knapp vor Beginn der Adventzeit törggelden wir noch auf der Kaiseralm bei zünftiger Musik mit Thomas und Max sowie Lisi und Wettli. Hier verwöhnten uns die Wirtsleute abermals mit

schmackhafter Törggellejause – dafür herzlichen Dank!

Jetzt ist aber Schluss damit nach dem alten Sprichwort „Kathrein stellt den Tanz ein“, und so halten wir's auch.

Nicht vergessen wir natürlich unsere verstorbenen Mitglieder, denen wir am Barbaratag, dem 4. Dezember, beim Rorate gedachten und ihnen ein ehrendes Andenken bewahren wollen.

Aber noch einmal ein großes Vergeltsgott der Gemeinde, der Raiffeisenbank und der Volksbank für ihr wohlwollendes Entgegenkommen, wenn wir um eine unterstützende Finanzspritze anklopfen.

Es neigt sich das Jahr und wir wünschen im Namen der Ortsgruppe des Tiroler Seniorenbundes den Mitgliedern sowie allen Kössenerinnen und Kössenern ein friedliches Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr.

Georg Dagn

Seniorenbund Kössen

Gegen Ende des Jahres möchte ich hier im Kössener Heimatblatt noch eine kleine Rückschau halten über unsere Aktivitäten der letzten Monate.

Eine Gruppe unserer Mitglieder war im Juli beim Bezirkswandertag in Hochfilzen vertreten und eine Ausflugsfahrt an einem warmen Augusttag führte uns in den Raum Chiemsee und zur Seiseralm bei Aschau.

Wie im Ausschuss schon seit längerem vereinbart, feierten wir wieder einen gemütlichen Nachmittag mit unseren Mitgliedern 80 und älter im Gasthof Erzherzog Rainer. Danke den Wirtsleuten, die uns im Stüberl einen netten Platz reservierten. So können wir unseren „Spargroschen“, der uns dank guter Kassaführung jährlich zur Verfügung steht, unseren betagten und noch rüstigen Seniorinnen

Der 1. Kössener Sparverein feiert sein 20-jähriges Bestehen

Im Juli des Jahres 1988 entschlossen sich die Kegelbahn-Wirtsleute Karl und Christa Steiner zur Gründung eines Sparvereines. Als Partner wurde die Raiffeisenbank Kössen-Schwendt ausgewählt, die sich um die Beschaffung von geeigneten Sparkästen und in Folge um die Mitglieder- und Vereinsabrechnung kümmerte. Die Anzahl der Mitglieder wuchs von anfangs 50 schon bald auf über 200 aktive Sparerr. Man durfte sich damit zu den größten Sparvereinen im Land zählen. In den letzten Jahren hat sich die Mitgliederzahl bei 150 eingependelt. Neben dem Spargedanken hat sich auch ein gesellschaftliches Vereinsleben entwickelt. Das Maibaumaufstellen und die Organisation des Maifestes sind zum fixen Bestandteil im Kössener Dorfleben geworden. Die Veranstaltung erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit bei der Bevölkerung von Kössen und bei unseren Gästen. Karl Steiner leitet seit der Gründung als Obmann die Geschicke des Sparvereines. Bei der heurigen Jahreshauptversammlung am 28. November konnte er eine Spende in Höhe von € 2.000 an die Freiwillige Feuerwehr Kössen übergeben. Dieser Be-



Ute Schmitz gewann am 1. Mai beim Schätzspiel anlässlich des 20-jährigen Bestandsjubiläum eine Musicalreise nach Hamburg

trag hat sich in den letzten Jahren aus dem Erlös der Maibaumversteigerung angesammelt. Hierbei ist auch noch zu erwähnen, dass Alois Raubinger, der viele Jahre lang das Aufstellen des Maibaumes organisiert hat, ebenfalls seit 20 Jahren im Vorstand tätig ist.

Der Vorstand des 1. Kössener Sparverein bedankt sich bei den Mitgliedern für die Wiederwahl und für das entgegengebrachte Vertrauen. Wer Lust hat, beim 1. Kössener Sparverein dabei zu sein, der meldet sich einfach bei Christa oder Karl auf der Kegelbahn Steiner an.

Wir wünschen allen Mitgliedern und der einheimischen Bevölkerung frohe Weihnachten und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr.



Scheckübergabe an die Freiwillige Feuerwehr Kössen; im Bild: Langzeitobmann Karl Steiner, Stefan Kitzbichler und Christian Groß (FFW Kössen), Obmann-Stellvertreter Franz Lehrberger

Heimatbühne Kössen

Wir bedanken uns bei den treuen Zuschauern und vor allem bei unseren Sponsoren. Ein besonderer Dank gilt dem Tourismusverband Kaiserwinkl und der Grenzlandhalle Kössen für die gute Zusammenarbeit.

Wir freuen uns schon auf die Spielsaison im Winter und hoffen, viele Besucher begrüßen zu dürfen.

Wir wünschen allen eine frohe Weihnachtszeit und für das Jahr 2009 alle Gute.

Heimatbühne Kössen



Spieltermine im Winter:

Samstag, 27. Dezember 2008

Jeweils Donnerstag (2009):

8. Jänner; 22. Jänner; 5. Februar, 19. Februar; 5. März

Grenzlandhalle Kössen · Beginn: 20 Uhr

Österreichischer Alpenverein



Sektion Kössen-Reit im Winkl



Ortsgruppe Kössen in den heimischen und Weltbergen unterwegs

Einige Mitglieder waren im Winter wie auch im Sommer bei diversen alpinen Besteigungen unterwegs.

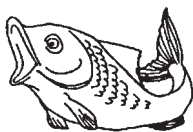
- Im Frühjahr gelang die Skitour auf den Elbrus im Kaukasus.
- Im April waren Kaltenegger Peter und Martina am Damavand (5672 m) im Iran unterwegs.
- Im Mai konnte Andi Scharnagl in einer fünfköpfigen Truppe mit dem blinden Bergsteiger Andi Holzer

den Mt. McKinley in Alaska bezwingen.

- Im Juli konnten Dagn Michael, Nothegger Tom und Oberhauser Peter die 3. Etappe der Tirol-Umrundung von der Zugspitze zum Rappensee (Lechtaler Alpen) durchführen.
- Im Oktober konnten sich Andi Schwentner und Tom Nothegger einen lang ersehnten Wunsch erfüllen, nämlich die Umrundung des Heiligen Berges Mt. Kailash in Tibet (s. Foto).

Wir wünschen allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und ein unfallfreies Bergjahr 2009.

Sportfischer- verein Kössen



Ein Jahr geht so schnell vorüber. Hier ein kleiner Überblick über das Vereinsgeschehen 2008.

Ende März, vor Beginn der Fischerei am Aufeldteich Mitte Mai, wurde in den Fließgewässern Kohle und Weißenbach gefischt. Es wurden von den Mitgliedern und Gästen gute Ausfänge verzeichnet. Wir konnten uns über rege Teilnahme an unseren Preisfischen, Cupfischen und der Vereinsmeisterschaft freuen. Anlässlich unseres 30-jährigen Bestehens feierten wir ein Fest mit den Klob'nstoana Musikanten am Aufeldteich. Trotz nächtlicher Überschwemmungsgefahr (Gewitterregen) war es ein gelungenes Fest. Wir danken allen Mitgliedern, freiwilligen Helfern und Gönnern für das gute Gelingen.

Auch sonst war bei uns am Aufeldteich einiges geboten.

Das „Sonnenhaus“ kam mit zwei Kutschen zu uns. Den Kindern hat's gefallen bei Leberkassemel und Limo. Dem „S. Schorsch“ und der Evi ein Dankeschön für die Gratisfahrt und Unterstützung. Die Lebenshilfe Oberndorf und St. Johann i.T. waren auch heuer wieder unsere Gäste. Für Bratwürstl und Semmeln bedanken wir uns sehr herzlich bei Bäckerei Heigenhauser und Metzgerei Gründler. Natürlich durfte eine große Anzahl an Kuchen und Torten nicht fehlen. Ein Danke an unsere fleißigen Fischerfrauen und Freunde fürs Backen.

Aus Anlass unseres 30-jährigen Bestehens wurde ein Gutschein für ein paar Fahrstunden bei Firma Sappl übergeben. Für einige geht sicher ein Herzenswunsch in Erfüllung – viel Spaß dabei! Frau Hedi Schnalzger organi-

sierte einen Besuch der Ministranten. Bei Jause und Getränken ließ es sich gut sitzen.

Mit dem Abfischen zu Saisonende ließen wir das Fischerjahr ausklingen.

Nun wünschen wir euch allen ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr und eine gute Angelsaison 2009.

Petri Heil
Obmann Hans Hintler

Ein neuer Verein in Kössen stellt sich vor:



Vor über einem Jahr wurden einige Kössenerinnen vom Virus „Linedance“ infiziert. Nachdem uns die „Crazy Line Dancers“ aus Fulmpes zwei Tänze gelernt hatten und wir damit beim Faschingsumzug und bei der Wintergaudi dabei waren, verspürten wir große Lust auf mehr.

Im Frühjahr war es dann soweit. Die „Lonestars“ aus Erl lehrten uns 10 verschiedene Tänze zu stimmungsvoller Countrymusik. 20 Teilnehmerinnen schwitzten in der Hauptschule und von Abend zu Abend machte es mehr Spaß.

Danach folgten Auftritte beim Harley-Davidson-Treffen sowie bei einigen Geburtstagsfeiern und unser Repertoire wurde immer größer. Es wurden uns vermehrt

Fragen wie „Wo kann man das lernen?“ und „Kann ich da mitmachen?“ gestellt, und so entschlossen wir uns, einen Verein zu gründen mit unserer tanzbegeisterte Claudia Eckschlager als Obfrau. Inzwischen ging bereits unser erster Grundkurs für Anfänger zu Ende. 16 Tänzer und Tänzerinnen waren mit Begeisterung beim Training. Da die Nachfrage so groß ist, planen wir bereits im Frühjahr einen weiteren Grundkurs. Unsere Tanztrainer Claudia Eckschlager, Regina Guggenbichler, Christine und Anna-Karina Schlechter würden sich auf eine zahlreiche Teilnahme freuen. Nähere Informationen werden wir im „Kaiserwinkl aktuell“ bekannt geben.



Trachtenverein Landsturm 1809



2008 feierte der Tiroler Landestrachtenverband sein 100-jähriges Bestandsjubiläum

Ein besonderes Augenmerk wurde in diesem Jubiläumsjahr auf die Nachhaltigkeit der jeweiligen Jubiläumsveranstaltungen gelegt. Ziel war es, die Aufgaben und Tätigkeiten der Tiroler Trachtler einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen und viele Möglichkeiten zur Präsentation zu nutzen. Die Tiroler Trachtler feierten in allen Bezirken Tirols!

Kössen wurde vom Tiroler Landestrachtenverband für die Ausrichtung des „ORF-Radio-Tirol-Almtages“ ausgewählt



Für diese Entscheidung war wohl der guten Kontakte von Unterberhornbahnen Betriebsleiter Rainer Schwarz zum ORF (Alex Weber) ausschlaggebend, aber nicht zuletzt auch die erfolgreiche Durchführung des „Unterinntaler Trachtenverbandsfestes 2007“ durch den „Landsturm 1809“, Kössen.

Der ORF-Almtag am 17. August 2008 war eine prächtige Veranstaltung mit einmaliger Panoramakulisse auf der Bärenhütte am Unterberg in Kössen. Für die Verpflegung der Musikanten, Volkstänzer, ORF-Mitarbeiter und vieler Helfer, sowie der zahlreichen Besucher aus Nah und Fern, zeichnete der Trachtenverein Kössen, der Unterinntaler Trachtenverband, zusammen mit der Gastronomie der Bärenhütte, verantwortlich.

Trachtler erobern Wien

Nach zweijähriger Pause ging es heuer wieder auf große Fahrt. Diesmal stand die Bundeshauptstadt Wien auf dem Programm. Umweltfreundlich sollte die Reise angetreten werden und so bot sich eine erholsame Bahnfahrt ab Kufstein an. Die kurzweilige Reise wurde noch durch allerlei mitgebrachten Proviant zum Jausenerlebnis. Trotz der relativen Kürze des Wien-Aufenthaltes erwartete die Teilnehmer ein äußerst abwechslungsreiches Programm. So ließ das Konzert der „Original Hoch- und Deutschmeister“ im Burgviertel Gedanken an die imperiale Bedeutung der Donaumetropole aufkommen. Am berühmten Naschmarkt stieg der Duft von Gewürzen aus aller Herren Länder in die Nasen und so manch exotische Frucht gab Rätsel über deren Herkunft auf. Nicht fehlen durfte ein Abstecher in den Prater und eine Einkehr im „Schweizer-Haus“ mit Riesenstelze und orig. tschechischem Bier. Der Tag fand seinen harmonischen Ausklang im bekannten Grinzing. Der nächste Morgen lockte einige noch in die Innenstadt zum „Stephansdom“, andere nutzten den prachtvollen Herbsttag zu einer Wanderung vorbei am Schloss Schönbrunn, hinauf zur Gloriette mit Panoramablick auf die Stadt. Der Rückmarsch führte am „Tiroler Wirtshaus“ im Tierpark vorbei und markierte bereits die nahende Abfahrtszeit des Zuges.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest, aber vor allem für das neue Jahr wünschen Ausschuss und Obmann allen Aktiven und unterstützenden Mitgliedern sowie Freunden des Trachtenvereins „Landsturm 1809“ besinnliche Stunden sowie Gesundheit und Wohlergehen.

Trauriger Abschied ...

Nicht nur für den Ausschuss und die Mitglieder des Trachtenvereins „Landsturm 1809“ Kössen war die Nachricht vom tödlichen Arbeitsunfall des Vereinskameraden Alois Lechthaler am 24. September 2008 unglaublich.

Noch heute ist es kaum realisierbar, dass Lois nicht mehr unter uns weilt.

Bei der Verabschiedung am offenen Grab zeigte Obmann Michael Schwentner noch einmal die zahlreichen Verdienste und Besonderheiten des Verunfallten auf.

Lois war 36 Jahre als erster Kanonier beim Trachtenverein Landsturm 1809 Kössen aktiv und wurde für seine Leistungen mit der Ehrennadel des Tiroler Landestrachtenverbandes ausgezeichnet.

Seine Verdienste um den „Landsturm 1809“ Kössen sind beispiellos. Ob bei zahllosen Ausrückungen oder als verantwortlicher Helfer bei Festveranstaltungen hat man sich stets auf ihn verlassen können. Besonders seine unverwechselbare Darstellung des Tiroler Freiheitshelden „Andreas Hofer“ auf vielen Festwägen ist unvergesslich.



Lois hat sich in all den Jahren zu einem überaus beliebten Original entwickelt. Er wurde geschätzt von Jung und Alt. Sein Humor, sein Idealismus und die Kameradschaft haben ihn ausgezeichnet und werden stets in Erinnerung bleiben.

Als äußeres Zeichen der Dankbarkeit wurde zum traurigen Abschied vom Trachtenverein ein Kranz niedergelegt, begleitet von einem Ehrenschiuss aus der Kanone, die Lois immer so viel bedeutet hat.

Michael Hölzlsauer-Schützenkompanie Kössen



Ausrückung nach Fieberbrunn mit Fahnenpatin Andrea Taxacher (Lechthaler)

Ein ereignisreiches Jahr der Schützenkompanie neigt sich dem Ende zu. Unsere Jahreshauptversammlung, die ganz im Zeichen unserer Neuwahlen stand und über deren Ergebnis wir bereits in der Sommerausgabe berichteten, fand am 14. März statt. Ich möchte mich nochmals bei meinem Vorgänger, Ehrenhauptmann Rudi Talin, für seine langjährige Treue und geleistete Arbeit bedanken. Eine alljährliche Ausrückung führte uns am Weißen Sonntag, 30. März unter dem Kommando unseres Ehrenhauptmannes Rudi Talin zu unserem Patenverein nach Rottau zu dessen Jahrtag und Gedenkfeier für verstorbene Kameraden.

Am 22. Mai folgte die erste Ausrückung in unsere Heimatgemeinde anlässlich der Fronleichnamsprozession. Vier gute Salven waren das Ergebnis zahlreicher Exerzierabende. Die nächsten Ausrückungen folgten am 25. Mai nach Hopfgarten, am 15. Juni nach Fieberbrunn und am 6. Juli zu unserem Bataillonsfest nach Brixen im Thale.

Es freute uns sehr, dass wir in Fieberbrunn mit Andrea Lechthaler und in Brixen im Thale mit Margret Stöckl (geb. Fahringer) zwei gebürtige Kösse-

nerinnen als unsere Fahnenpatinnen begrüßen durften. Am 13. Juli rückten wir, wie schon in den letzten Jahren, zur Bergmesse am Unterberg bei nasskaltem Wetter aus. Ebenso nasskalt war das Wetter beim Aufbau für das Dorffest am 9. August, wobei sich die Wolken mit Beginn der Veranstaltung lichteten. Hier möchte ich mich bei allen Schützenkameraden, Marketenderinnen, Schützenfrauen, freiwilligen Helfern und Sponsoren für den Einsatz und die geleistete Arbeit herzlich bedanken.

Am 14. September waren wir wieder in Bayern zu Gast. Beim Wiedergründungsfest der Gebirgsschützen Aschau erlebten wir den Höhepunkt des diesjährigen „Sauwetters“ mit Regen und fast schon Schnee. Begleitet hat uns zu dieser Ausrückung der Kameradschaftsbund Kössen. Den Abschluss bildete die alljährliche Ausrückung auf Einladung des Kameradschaftsbundes zur Heldenehrerung am 9. November. Besonderes erfreulich waren unser Ausrückungen zu runden Geburtstagen. Am 26. Juli feierte unser Ehrenhauptmann Rudi Talin seinen 75., und am 5. August Gründungsmitglied Hans Kaltenegger seinen 85. Geburtstag.



Unser Jubilare (v. li.): Gründungsmitglied Hans Kaltenegger (85), Ehrenfährnrich Peter Gostner (95) und unser Gründungsmitglied Ehrenhauptmann Rudi Talin (75)

Am 19. Oktober feierte unser Ehrenfährnrich Peter Gostner in bester Gesundheit seinen 95. Geburtstag.

Wir bedanken uns für die gute Bewirtung und wünschen allen Jubilaren viel Glück und Gesundheit.

Leider mussten wir 2008 vom langjährigen unterstützenden Mitglied Alwine Gonzo

Abschied nehmen. In treuem Andenken bedanken wir uns für die langjährige Unterstützung.

Zum Schluss ein Dank an alle fleißigen Helfer innerhalb und außerhalb unserer Kompanie, besonders unseren Schützenfrauen und Marketenderinnen, meinen Schützenkameraden für das Ausrücken, dem Pfarramt, der Gemeinde Kössen, dem Tourismusverband und den örtlichen Vereinen für die gute Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank unseren Gönnern für die jahrelange Unterstützung.

Ich wünsche allen ein ruhiges Weihnachtsfest im Kreise ihrer Familien und ein gutes, gesundes Jahr 2009.

Hauptmann Michael Straif

2009 ist nicht nur ein Gedenkjahr für den Freiheitskampf von 1809 unter dem Motto „Vergangenheit trifft Zukunft“, sondern auch das Jubiläumsjahr zur 50-Jahr-Feier der Wiedergründung der Schützenkompanie Kössen 1959. Aus Anlass dieses Jubiläums veranstaltet die Schützenkompanie Kössen vom 25.09. bis 27.09.2009 ein großes Schützenfest, zu dem wir schon jetzt alle Kössener und Kössenerinnen herzlich einladen wollen.

Kameradschaftsbund Kössen



95. Geburtstag von Kamerad Peter Gostner

Peter Gostner von der Kameradschaft Kössen feierte am 19. Oktober seinen 95. Geburtstag. Aus diesem Anlass trafen sich einige Mitglieder der Kameradschaft Kössen beim Jubilar ein. Obmann Martin Gründler überbrachte die Glückwünsche des Vereines und die Schützenkompanie schoss eine Ehrensalue. Peter Gostner ist Mitglied der Kameradschaft schon seit



Obmann Martin Gründler mit Jubilar Peter Gostner

1947 und rückte immer fleißig aus. Im Jahre 2007 erhielt er die Goldene Auszeichnung für 60 Jahre Mitgliedschaft beim Kameradschaftsbund. Kamerad Peter Gostner ist gelernter Hufschmied, wurde am 19.10.1913 in St. Sigmund im Pustertal geboren. 1947 zog er vom Pinzgau nach Kössen. Bis zu seiner Pensionierung arbeitete er als Bau Schlosser. Seit 1960 ist Peter auch bei der Schützenkompanie dabei.

Im Schützenheim wurde dann gemütlich weitergefeiert – ein Geburtstag, den es nicht so oft gibt.

Der Kameradschaftsbund wünscht allen Mitgliedern, Kameraden und Lesern des Kössener Heimatblattes ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches neues Jahr 2009.

Tiroler Kaiserjäger



Am 15. September 2008 starb nach kurzer Krankheit unser Kamerad, Bezirksobmann

Werner Utz

geb. 3. November 1944 · gest. 15. September 2008
Hauptmann der Kaiserjäger



Werner Utz war für uns Traditionsnachfolger nicht nur ein vorbildlicher Offizier. Werner war Kamerad! Dafür danken wir ihm. Gott schenke ihm den ewigen Frieden! Unser Mitgefühl seiner schwer geprüften Trauerfamilie, Frau Luise mit Kindern.

Mit diesem besinnlichen Gedicht von Vroni Braun beenden wir Kaiserjäger-Nachfolger das alte Jahr 2008. Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und allen Kössnerinnen und Kössnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein zufriedenes neues Jahr 2009.

Peter Höflinger

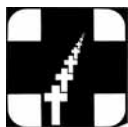
*In Bethlehem erstrahlt ein Stern,
beschenkt die Menschheit mit seinem Licht.
Dunkelheit und Angst scheinen plötzlich fern.
Er schenkt uns allen eine neue Sicht.*

*Dieses Licht verströmt sich für andere ganz
und lässt uns Gott selber schauen.
Das Leben erstrahlt in neuem Glanz,
wir können wieder hoffen und vertrauen.
Um anderen den Weg zu erhellen, sind wir alle von Gott gesandt.
Der Stern führt uns zu den Lebensquellen –
nehmen wir einander an der Hand.*

*Der helle Stern von Bethlehem macht unsre Herzen offen und weit.
Zu Weihnachten – aber auch an jedem Tag –
schenkt er Ausblick auf Unendlichkeit!*



Österreichisches Schwarzes Kreuz Kriegsgräber-Fürsorge



Bei der zu Allerheiligen durchgeführten Sammlung des Österreichischen Schwarzen Kreuzes zugunsten der Kriegsgräberfürsorge konnte auch heuer wieder ein Sammelergebnis von € 1.380,45 erreicht werden.

Die Landesgeschäftsstelle Tirol bestätigte uns diesen überwiesenen Betrag und bedankt sich herzlich bei der spendenfreudigen Bevölkerung von Kössen und den eifrigen Sammlern für dieses Ergebnis.

Modellflugclub Kössen



Wieder ist ein ereignisreiches Jahr unseres Clubs vergangen, in dem wir das 30-jährige Bestandsjubiläum unseres Vereins feiern konnten. Dazu haben wir am 21. Juni 2008 den ersten öffentlichen Modellflugtag bei freiem Eintritt abgehalten. An diesem Tag muss der Wettergott ein Modellflieger gewesen sein – Sonnenschein, Wärme und fast Windstille lockten über 200 Besucher zu unserer Veranstaltung. Mehr als 50 Piloten in- und ausländischer Vereine haben am Flugplatz ihre Vorführungen mit ihren Modellen vom Heißluftballon, Doppeldeckern, Motormodellen, Hubschraubern bis zum Jet abgehalten. Besonders freute uns der Besuch des Kössener Bürgermeisters Stefan Mühlberger und des Sportreferenten Martin Dagn.

Mit unseren Jugendlichen und denen anderer Tiroler Modellflugvereine wurden heuer Ausflüge organisiert,



Modell „Extra“ mit Rauchanlage

der Mitglieder und Jugendlichen, wobei für die Jugendlichen schöne Sachpreise zu gewinnen waren. Nähere Infos bei Hr. Mauracher +43 (650) 8638050 und Hr. Steinbacher +43 (664) 1961119 oder auf der Homepage des Clubs unter <http://mfc-koessen.at> Fröhliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2009 wünscht der

Modellflugclub Kössen



Hubschrauber „Lama“ beim Zuckerlabwurf

wie zum Museum „Flugzeugwerft Schleißheim“ bei München und zu den „Flying Bulls“ beim Flughafen Salzburg, wo wir die bei verschiedenen Flugshows zu sehenden Flugzeuge und deren Wartung aus der Nähe bestaunen konnten.

Auch das Fliegen kam nicht zu kurz. Unsere Mitglieder haben bei Wettbewerben und Flugshows anderer Vereine teilgenommen, auch bei der Clubmeisterschaft im September herrschte rege Teilnahme



Der Heißluftballon

Schützengilde Kössen



Kleinkaliber-Gildenmeisterschaft

In den Monaten April bis September wurde die Gildenmeisterschaft mit dem Kleinkaliber-Gewehr und der Sportpistole durchgeführt. Die 10 besten Ergebnisse wurden gewertet.

Die Ergebnisse:

Damen – Liegend frei:

- | | |
|------------------------------|------|
| 1. und Gildenmeisterin 2008: | |
| Helga Moser | 1813 |
| 2. Elisabeth Wimmer | 1797 |
| 3. Lisi Endstrasser | 1675 |

Männer – Liegend frei:

- | | |
|--------------------|------|
| 1. Georg Schreder | 1905 |
| 2. Stefan Schreder | 1770 |
| 3. Josef Schermer | 1699 |

Senioren I – Liegend frei:

- | | |
|----------------------------|------|
| 1. und Gildenmeister 2008: | |
| Johann Schreder | 1906 |
| 2. Johann Kramer | 1802 |
| 3. Thomas Krepper | 1648 |

Senioren II – Liegend frei:

- | | |
|---------------------|------|
| 1. Gerhard Buchauer | 1804 |
| 2. Wast Baumgartner | 1751 |
| 3. Peter Grünbacher | 1629 |

Senioren III – aufgelegt:

- | | |
|---------------------|------|
| 1. Stefan Sohn | 1921 |
| 2. Josef Kramer | 1867 |
| 3. Thomas Nothegger | 1853 |

Jugend aufgelegt:

- | | |
|-----------------------|------|
| 1. Katharina Schreder | 1939 |
| 2. Anna Schreder | 1913 |
| 3. Antonia Schreder | 1859 |

Frauen aufgelegt:

- | | |
|----------------------|------|
| 1. Anna Rettenwander | 1919 |
| 2. Resi Loferer | 1896 |
| 3. Traudl Bauhofer | 1841 |

Sportpistole:

- | | |
|----------------------------|------|
| 1. und Gildenmeister 2008: | |
| Helmut Borys | 5451 |
| 2. Hermann Mühlberger | 5439 |
| 3. Ernst Ritzer | 5432 |

Großkaliber:

- | | |
|-----------------------|------|
| 1. Ernst Ritzer | 1406 |
| 2. Hermann Mühlberger | 1357 |
| 3. Herbert Bauhofer | 1323 |

Jagdscheibe:

- | |
|--------------------|
| 1. Georg Schreder |
| 2. Johann Schreder |
| 3. David Othmar |

Kleinkaliber-Bezirksmeisterschaften

Mit drei Titeln kehrten unsere Schützen von der KK-BM heim. Katharina Neuwirth sicherte sich sowohl im Liegendkampf als auch im Dreistellungskampf die Goldmedaille. In der Männerklasse siegte Christian Kramer in der Disziplin „3x20“.

Auch auf die 100 m-Distanz hatte Katharina ihr Visier glänzend eingestellt. Sie erzielte bei ihrem Sieg mit 376 Ringen das beste Resultat aller Klassen.

Landesmeisterschaften

Mit sensationellen Leistungen konnte Katharina Neuwirth bei der KK-LM am Innsbrucker Landeshauptschießstand aufwarten. Sie erzielte im Liegendkampf persönlichen Rekord und scheiterte nur unglücklich ringgleich an Lisa Ungerank. Mit einer absoluten Topleistung erkämpfte sie sich ebenfalls die Silbermedaille in der Disziplin „3x20“. Eine besondere Ehre wurde ihrem Bruder Johannes bei der LM auf die 100 m-Distanz zuteil. Mit dem besten Blatttreffer aller Teilnehmer sicherte er sich den Titel des Tiroler Landesschützenkönig.

Staatsmeisterschaften

2 x Gold für Steffi und
2 x Silber für Kathi

In Wien/Stammersdorf wurden heuer die österreichischen Titeltkämpfe mit dem Kleinkaliber ausgetragen. Die Schützengilde Kössen qualifizierte sich mit drei jungen Sportlern für diesen Saisonhöhepunkt.

In der Jungschützenklasse konnte sich Johannes Neuwirth bei seinem STM-Debüt gut behaupten. Er klassierte sich auf dem guten fünften Rang im Dreistellungskampf.



Seiner Schwester Katharina gelang es auch bei diesen Wettkämpfen an ihre guten Saisonleistung anzuknüpfen. In der Disziplin „3x20“ kämpfte sie bis zum Kniendanschlag um die Goldmedaille mit, musste jedoch am Ende der überragenden Lisa Ungerank den Vortritt gewähren. Mit nur einem Ring Rückstand auf die Siegerin gewann sie im Liegendkampf ihre zweite Silbermedaille. Für die Überraschung sorgte Stephanie Obermoser. Nach fast zwei Jahren ging sie erstmals wieder mit dem Kleinkaliber-Gewehr an den Start und düpierte die Konkurrenz. Sie gewann in beiden Königsdisziplinen die Goldmedaille.

Internationale Wettkämpfe



In Schweden trat Stephanie Obermoser zum erstmals bei einer Militärweltmeisterschaft an. Sie konnte sich gut behaupten und belegte in allen Disziplinen Ränge im Mittelfeld. Katharina trat im Juli beim Arge-Alp Cup in München

auf der Olympia-Schießanlage mit dem Luftgewehr und Kleinkaliber an. Dabei konnte sie vor allem mit dem Luftgewehr ihre Möglichkeiten aufzeigen. Sie erzielte 391 Ringe und belegte den hervorragenden vierten Rang.

Ihren größten Erfolg feierte sie Anfang November bei den 14. Shooting Of Olympic Hopes in Nitra (Slowakei). Sie siegte in der Konkurrenz bis 17 Jahre bei ihrem erst zweiten Einsatz im Nationalteam.

Neugestaltung des Luftgewehrschießstandes

Um dem Schützennachwuchs die optimalen Trainings- und Wettkampfbedingungen zu ermöglichen, wurde der Luftgewehrschießstand mit acht neuen elektronischen Schießanlagen ausgestattet.

Mit Hilfe einer Spendenaktion der Mitglieder des Vereins sowie der finanziellen Unterstützung durch das Land Tirol und der Gemeinde Kössen konnte dieses Vorhaben ermöglicht werden.

Am 24. Oktober erfolgte die Präsentation der kompletten Anlage. Unsere Jungschützinnen Stephanie und Katharina demonstrierten einen Finalwettkampf, welcher von den geladenen Gästen mit großem Interesse durch die Übertragung auf die Leinwand vom Lokal aus verfolgt werden konnte.

Die Vorstehung der Sportschützengilde erfüllt es mit Stolz, die neuen Anlagen im Gesamtwert von ca. € 30.000 seinen Spendern und Gönnern präsentieren zu können und möchte sich auf diesem Wege nochmals bei allen Unterstützern herzlichst bedanken. Es würde uns freuen, neue, am Schießsport interessierte Mitglieder gewinnen zu können. Unser Trainingsabend ist jeden Freitag ab 19 Uhr.

Wir wünschen allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest sowie ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.

Der Hufeisen- und Plattenwerfer-Verein Kössen



... hat sich bei der 6. Auflage der Tiroler Plattenwerfer-Landesmeisterschaft wieder ausgezeichnet in Szene setzen können. Mit dem Heimvorteil im Rücken – die Finalrunde fand am 31. August in Kössen am Euro-Camp statt, ist der Mannschaft 1 der Aufstieg in die höchste Spielklasse für das nächste Jahr gelungen. Die Mannschaft Kössen 1 mit Plangger Hermann, Pletschacher Bert, Niederhauser Schorsch und Sigl Josef konnte vom Präsidenten des TLV Stefan Stöckl-Berger die Gratulationen entgegen nehmen. Die Siegerehrung wurde in Kössen am Euro-Camp unter dem Ehrenschutz des Sportreferenten und Vertreters der Gemeinde Kössen, Herrn Martin Dagn, unter der Regie des Präsidenten des TLV durchgeführt, denn in der Kaiseralm gab es das entsprechende Ambiente dafür und es war ein würdiger Rahmen für einen passenden Jahresabschluss.

Auch das Team Kössen 2 mit Martin Gründler, Stefan Stöckl-Berger, Heinz Linner und Heinz Exenberger hat in der höchsten Klasse stark gekämpft und nur ganz knapp einen Stockerlplatz verpasst. In der Einzelwertung konnten unsere Werfer auch ihre Klasse beweisen, denn mit dem 2. Platz von Hans Mix und dem 3. Platz von Stefan Stöckl-Berger sind weitere Spitzenplätze nach Kössen gegangen.

Soviel zum Meisterschafts-aufbau 2008, es hat sich aber sehr viel mehr im Wirkungsbereich unseres Vereines getan, allerdings würden wir dazu eine eigene Zeitung benötigen. Das Wichtigste in Kürze: 31 Turnierbeschickungen – 4 Siege, 3x Tiroler Landesmeisterschaft, einige Freundschaftsturniere – hervorzuheben ist das Werfen



Einzel 2. Pl. Mix Hans, 3. Pl. Stefan Stöckl-Berger

mit der Schützengilde, am 8. November war der Retourenkampf am Bichlacher KK-Schießstand, am 24. August unser Grenzlandturnier mit 47 Mannschaften, der anfangs erwähnte Finaledurchgang der Tiroler Landesmeisterschaft am 31. August in Kössen, Beschickung der österreichischen Bundesländer-Meisterschaft am 20. September in Langkampfen, am 18. Oktober Clubmeisterschaft am Euro-Camp, 26. Oktober Ausflug „über's Joch“ (Walchsee-Ottenalm-Edernalm-Weinhansl), 16. November Plateneingraben mit einem Einzelwerfen in Schleching.

Soweit die Höhepunkte, überhaupt war das Jahr 2008 für unseren Verein ein äußerst erfolgreiches Jahr, aber wir freuen uns jetzt auf andere Freizeitsportarten wie Kegeln, Eisstockschießen und Skifahren, um im Frühjahr wieder mit frischem Elan neu angreifen zu können.

Es würde uns freuen, wenn sich im Frühjahr Kössener aller Altersschichten für unseren interessanten und seit Generationen beliebten Freizeitsport interessieren würden. Ansprechpartner sind Martin Gründler sen. und Stefan Stöckl-Berger vom Euro-Camp.

Heinz Exenberger
Schriftführer



Aufsteiger Kössen 1 mit Sportreferent Martin Dagn und dem Präsidenten des TLV Stefan Stöckl-Berger

Harley-Davidson Biker vom Kaiserwinkl Kössen



Noch einmal richtig Gas gegeben ...

... haben die „Harley-Davidson Biker“ aus dem Kaiserwinkl. Traditionell haben die Kössener Biker zu ihrem alljährlichen Saisonabschluss in die Grenzlandhalle Kössen eingeladen.

An einem Samstag Ende Oktober war wieder die unverwechselbare Biker-Party für alle, die sich von der besonderen Atmosphäre unter Motorradfreunden angezogen fühlten.

Wie immer besuchten zahlreiche Freaks aus dem Tiroler

Kaiserwinkl, der näheren und weiteren Umgebung, aber auch aus Bayern, der Schweiz, Ungarn und Italien die großartige Veranstaltung. Die szenebekannte Live-Band „PINK CADILLAC“ hat den Besuchern so richtig eingeheizt, wie auch spezielle Licht- und Toneffekte, Erotikshows, Tattoostände, coole Drinks und „American Food“ artgerechte Stimmung aufkommen ließen. Natürlich gab es eine schöne Custombike-, Oldtimer- und Motorradrace-Ausstellung, die von den Bikern so richtig genossen wurde.

Termine 2009:

- **26. Harley-Davidson-Treffen „Days of Thunder“**
10.–14. Juni 2009
- **12. Harley-Davidson Biker Party** am 17. Oktober 2009
- **3. Kössener Freinacht Revival mit 2. Benefizlauf „Kössener helfen Kössenern“**
am 9. Mai 2009 von den Vereinen MSC-Kaiserwinkl, Highsider's Kössen, Harley-Davidson Biker Kaiserwinkl, Larinis Partyhouse Kössen
- **Kaiserwinkl-Motorrad-Classic-Tage 2009**
27.–28. Juni 2009 vom MSC Kaiserwinkl, Abt. Oldtimer
- **Motorrad Trial Staatsmeisterschaft**
10.–11. Oktober 2009 vom MSC Kaiserwinkl

Tae Kwon Do- Verein Kössen



Internationale Erfolge gehen weiter

Nach der Sommerpause ging es für unsere Sportler sofort ins Nationalteam-Trainingslager.

Das dort Erlernte konnten sie einen Monat später vom 10. bis 11. Oktober beim Int. Adidas Cup in Nürnberg unter Beweis stellen. Bei dieser Meisterschaft kehrten Mario Moitzi, Lisa Schädlich und Nicola Kogler mit der Silbermedaille nach Hause, Melissa Achorner, Katharina Kogler und Deborah Gründler belegten den 3. Platz.

Noch voller Kampfgeist fuhr die Mannschaft des Tae-Kwon-Do Verein Kössen am 8. November zur österreichischen Meisterschaft nach Korneuburg. Die Sensation bei diesem Turnier: 9 teilnehmende Kämpfer kehrten mit 9 Medaillen nach Hause. Mario Moitzi, Tuncay Ceken, Deborah Gründler, Lisa und

Philipp Schädlich, Melissa Achorner, Katharina und Nicola Kogler eroberten den 1. Platz und somit den österreichischen Meistertitel, Simon Straif erkämpfte sich die Bronzemedaille.

Das Jahr 2008 ist noch nicht vorbei. Folgende Termine sind noch im Kalender des Tae-Kwon-Do Verein Kössen eingetragen:

- Int. Park Pokal in Sindelfingen
- Gürtelprüfung Anfänger
- Dan Prüfung (Schwarzgurt)
- 10. Schneefest am 29.12.

In diesem Sinne wünscht der Tae-Kwon-Do Verein Kössen den Kämpfern eine erfolgreiche letzte Meisterschaft, den Dan-Prüflingen gutes Gelingen und allen Kössenerinnen und Kössenern fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!



Taekwondo Verein Kössen: 8x Gold und 1x Silber bei der diesjährigen Österreichischen Meisterschaft!

10. Schneefest
Montag, 29. Dezember 2008
Dorfplatz Kössen · Beginn 16 Uhr



Deborah Gründler



Lisa Schädlich



Die Kampfmannschaft



Mario Moitzi



Nicola Kogler



Simon Straif



Nicola Kogler und Mario Moitzi

FC Skihütte Kössen



Der FC Skihütte Kössen wünscht allen Mitglieder, Freunden und Helfern des Vereins eine frohe Weihnachtszeit und bedankt sich für das abgelaufene Sportjahr 2008. Zahlreiche Fußball-Nachmittage am Kössener Sportplatz liegen hinter uns und mit Freude blicken wir auf das kommende Jahr.

Franz Gründler
Obmann FC Kössen

Bericht der Nachwuchsleitung

Im Nachwuchsbereich sind derzeit 7 Mannschaften in der Meisterschaft tätig. Es sind ca. 100 Kinder im Alter von 5 bis 14 Jahren, die von 16 Trainern in die Fußballkunst eingeweiht werden. Bei allen Mannschaften sehen wir, dass sich die Kinder Schritt für Schritt weiterentwickeln. Außerdem können wir stolz sein, ohne Spielgemeinschaften so viele Mannschaften zu stellen. Ein Highlight war das tolle Jugend-Fußballcamp mit beachtlichen 51 Kindern unter der Leitung von Ludwig Trifellner. In verschiedenen Gruppen wurden den Kindern die unterschiedlichsten fußballerischen Fähigkeiten bei-

gebracht. Von der richtigen Schusstechnik bis hin zur Taktik, wobei der Spaß immer im Vordergrund stand. Ein großes Dankeschön an Steiner Karl, der für das leibliche Wohl sorgte und der Volksbank Kössen, die das Camp großzügig unterstützte. Bereits jetzt laufen die Vorbereitungen für das Camp 2009, das mit der Mithilfe des Tourismusverbandes zu einer permanenten Bereicherung für die Region Kaiserwinkl werden soll. So starteten wir gut ausgebildet von unseren Trainern und dem Camp in den Herbst, wo wir tolle Erfolge feiern konnten. Der alljährige Schulsporttag der Volksschule ist schon zu einem fixen Bestandteil unseres Vereins geworden. Geschicklichkeits-Koordination und Bewegungsübungen sowie auch das Fußballturnier machte den Kindern mächtig Spaß und man konnte sehen, dass der Sport sehr viel Freude bereitet.

Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und freuen uns schon auf die kommende Frühjahrssaison.

Jugendleitung:
Hermann Feiner
Jürgen Hetzenauer



Trainings-Camp Trifellner 2008: Koordinationsübungen



Es gab immer gutes Essen!

Sponsoren

An dieser Stelle möchte sich der FC Skihütte Kössen bei folgenden Sponsoren und Gönnern bedanken: Skihütte Reit im Winkl, Auto Aicher, Esso Aicher, Leitner Richard, Hotel Sonneck, Haunholter Christian, Schießling Michael, Waidachhof, Spenglerei Dagn, Uniqa Gruber und Bacher, Schießling

Horst, Allianz Endstrasser und Wolfartstätter, Raiffeisenbank Kössen-Schwendt, Sparkasse, Steuerberatung Oberrrauch und Seiwald, Kaiserblick Sound, Metzgerei Gründler, Auto Haunholter, Fliesen Harasser, Schroll Bau, Spar Gründler, Hotel Peternhof, Tischlerei Scharnagl, Aquathermbau, Maler Raubinger, Fliesen Dreier.

Kampfmannschaft

Nach einem turbulenten Herbst mit 6 Siegen, 5 Unentschieden und 4 Niederlagen überwintert die Kampfmannschaft des FC Kössen auf dem 8. Tabellenplatz. Ein Wechselbad der Gefühle erlebten die Spieler, Trainer und Zuschauer nicht nur ein Mal in den 15 Herbststunden. In einigen Spielen wurden leichtfertig Punkte liegen gelassen, die eine bessere Platzierung möglich gemacht hätten. Das absolute Highlight der Vorrunde aber war das Heimspiel gegen Wildschönau. Nach desolatem Spiel war die



Trainings-Camp Trifellner 2008: Urkundenübergabe

Mannschaft bereits 0:3 zur Pause zurück. Nach dem Seitenwechsel drehte das Team die Partie noch zu einem 4:3 Heimerfolg.

Die Mannschaft und der Trainerstab bedanken sich bei dem tollen Publikum, das bei jedem Spiel für tatkräftige Unterstützung sorgt. Besonders hervorzuheben sind die FCK-Fans um Schweiberl Hermann und Co. Vielen Dank und frohe Weihnachten!

Trainer:

Walter Mader, Hubert Planer

Reserve

Die größte Überraschung der bisherigen Saison lieferte die Reserve ab. Eine total umgekrempelte Mannschaft, die fast zur Gänze mit Spielern unter 18 Jahre ausgestattet ist, mischte die IB-Liga gewaltig auf. Die Trainer Schießling Michael und Madersbacher Gerhard fanden eine tolle Kombination aus ein paar Routiniers und einem großen Haufen junger Fußballer. Mit einem Sieg mehr (zum Redaktionsschluss war noch 1 Spiel ausständig) würde das Team auf dem 2. Tabellenplatz überwintern. So liegt die IB derzeit auf Platz 6. Super Leistung!

Trainer:

*Michael Schießling
Gerhard Madersbacher*

U15

Am 17. Juli starteten wir mit einer neu formierten Mannschaft in das Training für die neue Saison. Spieler der alten U13 und U15, zwei Spieler aus Reit i. Winkl, ein Spieler aus Walchsee und drei reaktivierte Spieler mussten unter

einen Hut gebracht werden. Zu unserer Freude gelang dies absolut problemlos. Vor allem die Spieler aus Reit i. Winkl und Walchsee wurden wie selbstverständlich von der Mannschaft freundlich aufgenommen.

Nach langem und hartem Training, bei dem das Team toll mitzog, sowie einigen Vorbereitungsspielen starteten wir am 23.08. mit einer sehr unglücklichen Auswärts-Niederlage in Kirchbühl in die neue Saison (1:2). Diese Niederlage konnten wir jedoch beim zweiten Spiel in St. Ulrich mit 5:0 wieder gutmachen. Dann folgten jedoch wieder zwei Niederlagen gegen die, wie sich zeigen sollte, stärksten Teams in unserer Gruppe. Vor allem die 0:7-Niederlage gegen Ebbs enttäuschte uns Trainer, da von Seiten der Mannschaft keine Gegenwehr erfolgte.

Was dann jedoch kam, war großartig. Bis zum Schluss verloren wir kein Spiel mehr. Bei den beiden letzten Spielen lief die Mannschaft zu einer großen Form auf. Vor allem der Auswärtssieg in Kitzbühel mit 3:1 war das beste Spiel der Vorrunde. Die Mannschaft wurde für diese Leistungssteigerung mit dem 3. Platz belohnt.

Wir Trainer sind stolz auf dieses tolle Team. Wir möchten uns bei allen bedanken, die uns und die Mannschaft unterstützt haben.

Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Trainer:

*Helmut Aschenwald
Berke Dieter und Marco*



U15

U13

Ende Juli begannen wir wieder unsere Saisonvorbereitung, um gut vorbereitet in die Herbstmeisterschaft starten zu können. Die Vorbereitung sollte vor allem dazu dienen, mit den Jahrgängen 96 und 97 eine gemeinsame starke und homogene neue Mannschaft zu bilden.

Nach guten Ergebnissen in den Testspielen starteten wir mit berechtigten Hoffnungen auf eine erfolgreiche Hinrunde in die Saison. In den Meisterschaftsspielen folgten dann leider sehr schwankende Leistungen, wodurch unsere Ziele für die Herbstmeisterschaft nicht alle erreicht worden sind. Trotz diesem ständigen „Auf und Ab“ haben wir mit vier Siegen und fünf Niederlagen den 5. Tabellenplatz erreichen können. Um gut vorbereitet in die Frühjahrsmeisterschaft starten zu können, werden wir in den Wintermonaten einige Hallenturniere bestreiten. Am 15. November veranstalteten wir bereits ein U12- und U13-Hallenturnier in der „Tennis-halle“ in Walchsee. Bei diesem Turnier mit insgesamt 20 Mannschaften konnten mit Platz 2 (U12) und Platz 1 bzw. Platz 9 (U13) beachtliche Ergebnisse erzielt werden. Für die Unterstützung möchten wir uns bei allen freiwilligen Helfern recht herzlich bedanken. Zudem danken wir den Eltern für die gute Zusammenarbeit und wünschen allen frohe Weihnachten und ein gutes, gesundes neues Jahr.

Trainer:

*Robert Schieder
Joachim Gstrein
Simon Astner*

U12

Die prognostizierte schwere Saison unserer U12-Mannschaft ist leider auch wie erwartet eingetroffen. Im Herbst-Durchlauf konnte nur ein Sieg bei 10 Spielen erzielt werden. Trotz allem können wir erneut ein Wachsen des Kaders verzichten, Einsatzbereitschaft und Trainingsfleiß

stimmen, und so blicken wir positiv in die Zukunft. Wir freuen uns auf weitere herausfordernde Aufgaben, werden weiterhin „am Ball bleiben“, uns stetig steigern und somit das Ziel nicht aus den Augen verlieren. Bereits in Kürze beginnt die Hallensaison 2008/09 und wir können unsere „Bandenkünste“ erneut mit anderen Teams aus dem Unterland messen. Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Unterstützern der U12 bedanken. Wir wünschen euch allen eine besinnliche Adventzeit, schöne Weihnachten, und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2009.

Trainer: Markus Astner

Berhard Skalnig

U10A



Der Trainingsauftritt der heutigen Saison der unter 10-Jährigen begann schon während der Sommerferien. Deshalb mussten wir anfangs noch auf einige Spieler verzichten. Als jedoch die Schule begann, war die Trainingsbeteiligung enorm und es waren bei den ca. 20 Trainingseinheiten im Herbst fast immer alle mit großem Ehrgeiz bei der Sache.

Beim Meisterschaftsauftritt, der noch in den Ferien war, mussten wir jedoch die ersten drei Runden enorm ersatzgeschwächt spielen, da wir nicht wie gewohnt auf einige 9-Jährige zurückgreifen konnten. Damit hatten wir natürlich einen schlechten Saisonauftakt mit gleich drei Niederlagen.

Die nächsten zwei Partien haben wir dann unglücklich und mit ein wenig Pech verloren.

Dann jedoch mit Hilfe der zahlreichen anfeuernden Fans (meist Eltern) konnten wir endlich den ersten Sieg gegen Söll einfahren.

Das nächste Spiel gegen Angerberg konnten wir auch noch für uns entscheiden und das letzte Spiel gegen Kirchbichl verloren wir dann noch mit 2:6. Damit müssen wir mit dem 8. Tabellenplatz in die Winterpause gehen.

Mit viel Fleiß, Training und Ehrgeiz hoffen wir im Frühjahr vielleicht das ein oder andere knapp verlorene Spiel für uns zu entscheiden.

Alles in allem sind wir Trainer mit dem Einsatz und der Spielfreude unserer Akteure sehr zufrieden.

Weiters möchten wir uns auch für die hilfreiche Unterstützung aller beteiligten Eltern recht herzlich bedanken.

Trainer U10:
Daniel Montagnese
Thomas Pigneter

U10B

Wie erwartet schwer verlief der Start in die neue Saison für uns. Da wir mit unseren Kindern einen Jahrgang übersprungen haben und wir durchwegs gegen Mannschaften spielten, die um ein Jahr älter sind, mussten sich nicht nur die Kinder sondern auch wir Trainer an die neue Situation gewöhnen. Wir hatten jahrelang durchwegs nur das Siegen gekannt, so

musste man das Verlieren erst erlernen. Die ersten vier Meisterschaftsspiele gingen verloren, jedoch ließen wir uns nicht von unserem Weg abbringen, dass diese Entscheidung die richtige für die Entwicklung der Kinder war. Fußball ist ein Mannschaftssport und so müssen alle Teile eines Teams zusammen helfen um gemeinsam erfolgreich zu sein.

Drei Mal wöchentlich trainierten wir fleißig, um den Altersunterschied mit Einsatz und spielerischen Mitteln wettzumachen. Im fünften Spiel war es dann soweit, der erste Sieg durfte gefeiert werden. Es folgten noch zwei Erfolge und so liegt unsere Mannschaft auf einem erfreulichen 6. Platz der Tabelle.

Aber nicht nur am Fußballplatz zeigten wir uns sportlich aktiv, sondern auch beim ersten Kössener Benifiziallauf. Gesponsert durch Uhren Schmuck Optiker Windbichler aus Reit im Winkl, Dagn Gertrud, Schweinester Erwin und so manche Elternteile erlebten unsere Kinder beachtliche 343 € für diesen guten sozialen Zweck. Man musste sogar einige Kinder nach 14 Kilometern zum Schlussmachen bewegen, damit der Muskelkater am nächsten Tag nicht zu groß wurde.

Unser alljährliches Grillen zum Saisonabschluss an der Sandbank war wieder sehr

schön und man konnte wieder beobachten, dass Kinder auch ohne Computer noch spielen können. Auf diesem Weg möchte ich mich bei der Metzgerei Gründler für die Unterstützung bedanken.

Mit einigen Hallenturnieren werden wir unsere Winterpause verkürzen und so wünschen wir allen eine schöne Adventszeit und ein gutes neues Jahr.

Trainer: Hermann Feiner,
Reinhard Mader

U8:

Die Trainer der U8 schauen auf ein positives Jahr 2008 zurück. Durch einen super Start im ersten Turnier haben sich die 7 Jungs sofort an die Tabellenspitze geschossen. Leider konnten wir die Führung in den nachfolgenden 3 Turnieren nicht verteidigen, jedoch sind wir zufrieden, dass wir uns im Mittelfeld platzieren konnten. Vielen Dank für Euren Einsatz an Spieler sowie Eltern und auf ein erfolgreiches Jahr 2009

freuen sich die Trainer Markus und Robert.

Trainer:
Markus Steinlechner
Robert Hetzenauer

U7:

Elf U-7 Kinder waren mit großem Einsatz beim 2maligen Training am Kössener Sportplatz tätig. 3 Turniere wurden in der Herbstsaison gespielt, wobei man 7 Siege, 3 Unentschieden und 4 Niederlagen einfahren konnte. Zwei Freundschaftsspiele gegen Kufstein und Kirchdorf konnten wir hoch gewinnen, somit kann man auf eine gelungene Herbstsaison zurückblicken. Ein schönes Christkind und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen Euch die Trainer Christian und Sigi.

Trainer:
Christian Hetzenauer
Sigi Kreisern

Website:
www.fc-koessen.com



U10B



Tennisverein Kössen



Ein sportlich ereignisreiches Jahr 2008 geht dem Ende entgegen und die Jahresbilanz von Obmann Werner Greiderer kann sich durchaus sehen lassen.

Im Rahmen der Mannschaftsmeisterschaften galt heuer das besondere Interesse der Herrenmannschaft 55+, die im Vorjahr mit ihrem sensationellen Aufstieg in die Staatsliga Vereinsgeschichte schrieb und – was wenige für möglich hielten – den Klassenerhalt schaffte. Die weite Anreise in die anderen Bundesländer ist natürlich auch mit entsprechenden Kosten verbunden, sodass man sich für das kommende Jahr zum freiwilligen Abstieg in die Landesliga A entschloss. Erfolgreicherweise wird 2009 nach längerer Absenz auch wieder eine Herrenmannschaft in der allgemeinen Klasse zu finden sein.

Über die gezielte Jugendarbeit des TVK wurde schon mehrfach berichtet, sie kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. In einer Zeit, in der die Orientierungslosigkeit in jugendlichen Kreisen ein Dauerthema zu sein scheint, muss der Beitrag verschiedenster Institutionen und Vereine als wertvolle Hilfe an der Gemeinschaft verstanden werden. Neben den ca. fünftausend Euro, die der TVK in die Jugendarbeit steckt, ist es besonders Carl Artmann, der unermüdlich bestrebt ist, Geldmittel von privaten Sponsoren aus dem



Landessiegerinnen aus Kössen: Petra Stein, Evi Lenz

Verein aufzutreiben. Das von ihm geschaffene „Patensystem“ – jeder Jugendliche hat einen Erwachsenen als persönliche Bezugsperson – hat sich bestens bewährt und nicht unwesentlich zum großen Interesse vieler Kinder am Tennissport beigetragen. Die Austragung der Vereinsmeisterschaft im Herbst bildete auch heuer wieder den sportlichen Abschluss des Tennisjahres.

Hier die Ergebnisse der einzelnen Klassen:

Clubmeisterschaft 2008
Innerhalb von 9 Wochen wurden heuer wieder 145 Spiele zur Clubmeisterschaft ausgetragen.

- Herren Einzel:
Pigneter Thomas (Clubmeister)
Achorner David
Berchtold Thomas

- Damen Einzel:
Lenz Evi (Clubmeister)
Stein Petra
Leitner Edith
- Damen B:
Schweiberl Maria
Eschrich Julia
Greiderer Gabi
- Herren 45+:
Kabisch Mike
Pigneter Ferry
Fröhde Karl Heinz
- Herren 60+:
Höglauer Toni
Krassnitzer Wolfgang
Pigneter Wolfgang
- Herren B:
Raubinger Jürgen
Einwaller Georg
Hetzenauer Peter
- Herren Doppel:
Kabisch Mike/
Hetzenauer Peter
Mammet Pierre/
Tamegger Mario

- Einwaller Georg/
Pigneter Thomas
- Damen Doppel:
Artmann Hanni/Lenz Eva
Lenz Nathalie/
Buchegger Antonia
Hirzinger Hildegard/
Stein Petra
- Mixed:
Bittner Angi/Artmann Karl
Leitner Edith/
Hetzenauer Peter
Greiderer Gabi/
Wohlmuther Manfred

Bereits zum zweiten Mal konnten sich die Finalisten der Vereinsmeisterschaften auf Landesebene messen. Auch hier waren die Kössener Teilnehmerinnen Evi Lenz und Petra Stein mit den Plätzen eins und zwei überaus erfolgreich.

VUS Hot Edges



Pünktlich zum Saisonstart am 28.11.2008 waren auch schon die ersten Snowboarder unseres Vereins auf der Piste vertreten. Nach diesem guten Start hoffen wir auf einen schneereichen Winter, der auch hoffentlich für die passende Atmosphäre für das Schneefest am 29. Dezember sorgt. Dort sind auch wir wieder vertreten und verköstigen euch mit verschiedenen Punschvariationen und köstlichem Glühwein.

Rückblickend auf 2008 war auch in diesem Jahr wieder das Wiesnfest in der Grenzlandhalle unser Highlight. Die Band „High Voltage“ aus Silz sorgte für ausgelassene Par-

tystimmung und unsere Themenbars waren auch heuer wieder bestens besucht. Ebenso erwähnt gehört unser Clubausflug nach Kärnten zum Klopeinersee Ende August. Bei super Wetter konnten wir ein verlängertes Wochenende in einem eigens für uns angemieteten Haus mit Pool und Grillplatz verbringen.

Zum Abschluss heißen wir auch unseren Vereins-Nachwuchs Leon und Christoph herzlich willkommen und gratulieren den frisch gebackenen Eltern. Wir wünschen euch allen ein frohes Weihnachtsfest, eine unfallfreie Wintersaison und alles Gute für das kommende Jahr.



Herren A (v. li.): Obmann Werner Greiderer, David Achorner, Thomas Pigneter, Thomas Berchtold

MUSIKKAPELLE KÖSSEN

Schnappschüsse aus dem Musikantenjahr



„Die Flöten“: (von links) Hedi Thrainer, Andrea Mühlberger, Theresa Dagn, Johanna Schweinester, Susanne Straif



„Ein Prosit der Gemütlichkeit ...“



Obmann Herbert Scharnagl mit Tochter Richarda



CD-Präsentation „So klingt's bei uns“ im Mai 2008



Beim Bezirksmusikfest in Hochfilzen



Frühjahrskonzert 2008



Trompetensolo: (von links) Michael Schweinester, Paul Schwentner, Andi Kitzbichler, Andi Gruber, Georg Schweinester, Hansi Schweinester

Vorankündigung: Stefanikonzert am 26.12.08 ab 11 Uhr in der Grenzlandhalle Kössen

Obmann Herbert Scharnagl und Kapellmeister Adi Brünoth
sowie alle MusikantInnen der Musikkapelle Kössen wünschen

gesegnete Weihnachten und Prosit Neujahr!